

*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **EINLADUNG**

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Saas-Fee werden hiermit eingeladen zur

**UR- UND BÜRGERVERSAMMLUNG VOM  
MITTWOCH, 16. DEZEMBER 2015,  
UM 20.00 UHR, IM MUSIKZIMMER DES  
GEMEINDEHAUSES**

Gemeinde Saas-Fee  
Dorfplatz 8  
CH-3906 Saas-Fee

Telefon: +41 (0)27 958 11 88

Telefax: +41 (0)27 958 11 89

E-Mail: [gemeinde@3906.ch](mailto:gemeinde@3906.ch)

Internet: [www.3906.ch](http://www.3906.ch)

### **TRAKTANDEN DER URVERSAMMLUNG**

1. Begrüssung
2. Protokoll der Urversammlungen vom 09. Juni 2015 sowie vom 13. Juli 2015; Genehmigung
3. Kenntnissgabe der Steuergrundlagen
4. Budget 2016; Präsentation, Diskussion und Genehmigung
5. Orientierung über den Finanzplan 2017 - 2019
6. Dachsanierung energetische Instandsetzung Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude; Gewährung Nachtragskredit von CHF 790'000.--; Information, Diskussion, Beschluss;
7. Bereinigung Gemeindegrenze Saas-Fee / Saas-Balen; Information, Diskussion und Genehmigung
8. Verschiedenes

### **TRAKTANDEN DER BÜRGERVERSAMMLUNG**

1. Begrüssung
2. Protokoll der Bürgerversammlung vom 09. Juni 2015; Genehmigung
3. Budget 2016; Präsentation, Diskussion und Genehmigung
4. Orientierung über den Finanzplan 2017 - 2019
5. Sanierung Autosilo; Gewährung Ausgabenkompetenz von CHF 600'000.--; Information, Diskussion, Beschluss;
6. Verschiedenes

Saas-Fee, 27. November 2015

**Sämtliche Informationen zur Ur- und Bürgerversammlung (Protokolle der letzten Versammlungen und andere Beilagen) sind unter [www.3906.ch](http://www.3906.ch) abrufbar oder können auf der Gemeindekanzlei bestellt oder abgeholt werden.**



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **PROTOKOLL DER URVERSAMMLUNG VOM 09. JUNI 2015 IM MUSIKZIMMER DES GEMEINDEHAUSES**

---

**Beginn:** 20.02 Uhr

**Anwesend:** 83 EinwohnerInnen gemäss Präsenzliste, darunter die Gemeinderatsmitglieder Roger Kalbermatten, Christa Bumann, Ambros Bumann, Damian Bumann, Tobias Zurbriggen sowie Gemeindeschreiber Bernd Kalbermatten

**Entschuldigt:** Claude Bumann  
Dr. Felix Zurbriggen  
Stefan Zurbriggen  
Norbert Bumann  
Oscar Supersaxo

**Vorsitz:** Roger Kalbermatten, Gemeindepräsident

**Protokoll:** Bernd Kalbermatten, Gemeindeschreiber

### **1. Begrüssung**

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten eröffnet die Versammlung und dankt den Anwesenden für ihr Kommen.

Die Einladung zur heutigen Versammlung ist form- und fristgerecht erfolgt.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erwähnt, dass die Informationsschrift nicht optimal auf der Homepage aufgeschaltet war und aufgrund der Dossiergrösse die Übersicht gefehlt hat. Für die Zukunft wird bei grösseren Projekt eine eigene Dokumentation erstellt.

Die Anwesenden genehmigen stillschweigend die nachfolgende Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Urversammlung vom 15. Dezember 2014; Genehmigung
3. Jahresrechnung 2014; Präsentation, Diskussion und Abnahme
4. Bericht des Revisors gemäss Artikel 84 Gemeindegesetz; Präsentation, Diskussion und Abnahme
5. Teiländerung der Nutzungszonenpläne im Gebiet "Jowang-Hang"; Abstimmung und Genehmigung
6. Dachsanierung, energetische Instandsetzung Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude; Gewährung Ausgabenkompetenz und Kreditaufnahme von je CHF 3.3 Mio

## 7. Verschiedenes

Als Stimmzähler werden Rasso Bumann und Jean-Pierre Kalbermatten einstimmig per Handerhebung ernannt.

## 2. Protokoll der Urversammlung vom 15. Dezember 2014; Genehmigung

Die Anwesenden genehmigen einstimmig ohne Enthaltung per Handerhebung das Protokoll der Urversammlung vom 15. Dezember 2014, auf dessen Vorlesen verzichtet werden kann.

## 3. Jahresrechnung 2014; Präsentation, Diskussion und Abnahme

Der Leiter Finanzen Donat Anthamatten erläutert die Jahresrechnung 2014 der Einwohnergemeinde, die mit einem Cashflow von rund CHF 2.434 Mio. abschliesst. Es wurden CHF 1.198 Mio. für Investitionen aufgewendet. Es resultierte ein Finanzierungsüberschuss von CHF 1.236 Mio. Die pro-Kopf-Verschuldung beträgt CHF 5'305 (Vorjahr CHF 5'538).

Der Gemeindepräsident dankt Donat Anthamatten für die ausführliche und informative Präsentation. Er erteilt das Wort dem Plenum.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, wird die Jahresrechnung 2014 der Einwohnergemeinde einstimmig ohne Enthaltung durch Handerheben genehmigt.

## 4. Bericht des Revisors gem. Art. 84 Gemeindegesetz; Präsentation, Diskussion und Abnahme

Aufgrund der Abwesenheit von Revisor Oscar Supersaxo übernimmt Gemeindepräsident Roger Kalbermatten die Darlegung des Revisorenberichtes. Er verweist auf den schriftlichen Bericht der Revisionsstelle, der auf den Seiten 16 und 17 des Verwaltungsberichtes 2014 aufgeführt ist. Gemeindepräsident Roger Kalbermatten verliest die wichtigsten Punkte aus dem Revisorenbericht. Es sind keine weiteren Bemerkungen anzubringen. Die Revisionsstelle beantragt der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten dankt den Herren Donat Anthamatten und Oscar Supersaxo für ihre Arbeit während des Jahres.

Der Bericht des Revisors wird einstimmig ohne Enthaltung durch Handerheben angenommen.

## 5. Teiländerung der Nutzungszonenpläne im Gebiet "Jowang-Hang"; Abstimmung und Genehmigung

Die Gemeinde Saas-Fee verfügt über rechtsgültige und mit der Raumplanungsgesetzgebung konforme Zonennutzungspläne sowie ein dazugehörendes

Bau- und Zonenreglement (BZR), welche vom Staatsrat am 11. März 1998 homologiert worden sind.

Die in den Jahren 2005 und 2006 vorgenommenen Teilrevisionen, welche von der Urversammlung am 23. Januar 2006 angenommen worden sind hat der Staatsrat am 19. September 2007 genehmigt.

Am 23. Februar 2015 hat der Gemeinderat einem Gesuch der Saastal Bergbahnen AG entsprochen und beschlossen, der Bevölkerung die Umzonung einer kleinen Fläche am „Jowang-Hang“, im Süden des Dorfes, von der Zone "Übriges Gemeindegebiet" in eine Zone für Wintersport, vorzulegen. Damit sollen dort die raumplanerischen Voraussetzungen für das Erstellen eine Speed-Skicross-Piste geschaffen werden. Für diese wird eine Rodung von 880 m<sup>2</sup> erforderlich sein, die gemäss BAFU auf der Stufe Baugesuch behandelt und entscheiden werden soll.

Die FIS (der Internationale Skiverband) hat die Saastal Bergbahnen AG angefragt, ob in Saas-Fee grössere Skicross-Veranstaltungen (nationale Meisterschaften und Welt-Cup Veranstaltungen) durchgeführt werden könnten. Das Gebiet „Jowang Hang“ würde sich dazu hervorragend eignen, dies umso mehr, als der Zielbereich direkt am südlichen Dorfrand läge, so dass er auch für die Zuschauer ideal erreichbar wäre.

Der Gemeinderat hat, nach der Prüfung des Gesuches und unter Erwägungen an seiner Sitzung vom 23. Februar 2015 beschlossen, die entsprechende Umzonung in die Wege zu leiten. Das Verfahren richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des kantonalen Gesetzes zur Ausführung des Bundesgesetzes über die Raumplanung (KRPG) vom 23. Januar 1987, insbesondere die Artikel 33 ff.

Der Gemeinderat hat die vorliegenden Teilzonenänderungen an seiner Sitzung vom 23. Februar 2015 grundsätzlich genehmigt.

Die kantonale Dienststelle für Wald und Landschaft (DWL), Sektion Walderhaltung, hat dem Vorhaben an den Besprechungen vom 2. Februar und am 2. April 2015 grundsätzlich zugestimmt.

Das Auflagedossier ist in der Zeit vom 10. April 2015 bis zum 01. Mai 2015 auf der Gemeindeverwaltung Saas-Fee öffentlich aufgelegt.

Gegen die geplante Nutzungszonenplanänderung ist innert Frist keine Einsprachen eingegangen.

Der Gemeinderat ist von der Notwendigkeit einer solchen Anlage zur Aufwertung des touristischen Angebotes überzeugt und unterstützt die diesbezüglichen Bemühungen. Aufgrund dessen hat er die hiermit vorgeschlagene Umzonung des Gebietes „Jowang-Hang“ im Süden des Dorfes Saas-Fee in eine Zone für Wintersport einstimmig beschlossen und legt diese nun der Bevölkerung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Michael Burgener erkundigt sich, ob die umgezonte Fläche nachher ebenfalls als öffentliche Skipiste genutzt werden kann, was von Gemeindepräsident Roger Kalbermatten bejaht wird.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, geht Gemeindepräsident Roger Kalbermatten zur Abstimmung über.

Abstimmungsfrage:

Stimmen Sie der Teiländerung der Nutzungszonenpläne im Gebiet "Jowang-Hang" in eine Zone für Wintersport zu?

Ja: 83 Stimmen  
Nein: 0 Stimmen  
Enthaltungen: 0 Stimmen

Die Anwesenden genehmigen damit die Teiländerung der Nutzungszonenpläne im Gebiet "Jowang-Hang" in eine Zone für Wintersport einstimmig ohne Enthaltung durch Handerheben.

**6. Dachsanierung, energetische Instandsetzung Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude; Gewährung Ausgabenkompetenz und Kreditaufnahme von je CHF 3.3 Mio**

Der Gemeinderat hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten intensiv mit einer Dachsanierung und energetischen Instandsetzung der Turnhalle in Saas-Fee beschäftigt. Die Erfahrungen aus verschiedenen, früheren Analysen, Abklärungen und Beratungen zeigen, dass der Neubau einer Einfach- oder sogar Doppeltturnhalle in Saas-Fee weder räumlich noch finanziell realisiert werden kann.

Der Gemeinderat hat das Büro Amoba Baumanagement GmbH in Visp beauftragt, für die Dachsanierung und Instandsetzung der Turnhalle ein Vorprojekt zu erarbeiten. Das Büro Amoba hat dem Gemeinderat anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 09. März 2015 ein Vorprojekt präsentiert.

Mit der dringend notwendigen Dachsanierung, einem Anbau auf der Nordseite des Gemeindehauses sowie der Verschiebung der Bühne von der Ost- auf die Westseite kann die Fläche der Turnhalle um ca. 20% vergrössert werden. Die neue Fläche der Halle hat eine Grösse von 26 X 14 Meter anstelle der bisherigen 25 X 12 Meter. Mit der energetischen Instandsetzung können die hohen Ausgaben für den Wärmebedarf in der Halle reduziert werden, andererseits können auch die gefährlichen, herausstehenden Mauern abgebrochen werden, womit das Unfallrisiko in der Halle ebenfalls vermindert wird.

Aufgrund einer ersten Grobschätzung ist für die Dachsanierung, die energetische Instandsetzung der Turnhalle sowie einer Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude und nach Erhalt von Subventionen mit Kosten von ca. CHF 3.3 Mio. (inklusive MWST) zu rechnen.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 09. März 2015 das vorliegende Vorprojekt / Raumkonzept einstimmig verabschiedet.

Im Anschluss an die Genehmigung des Sanierungsprojektes durch die Urversammlung könnten die notwendigen Ausschreibungs- und Planungsarbeiten in Angriff genommen werden. Bestenfalls kann mit den Sanierungsarbeiten im März / April 2016 begonnen

werden, so dass die sanierte Turnhalle ab anfangs / Mitte November 2016 wieder genutzt werden kann.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erteilt nach der ausführlichen und Informationen Präsentation des Vorprojektes durch Thomas Brantschen, Firma Amoba, den Anwesenden das Wort.

Konstantin Bumann dankt Thomas Brantschen für die Projektvorstellung, von der er anlässlich dieser Urversammlung zum ersten Mal Kenntnis genommen hat. Er bemängelt die Informationspolitik des Gemeinderates, da einzig in der RZ Rhone Zeitung eingehend über die Sanierung informiert wurde und keine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung stattgefunden hat. Für Konstantin Bumann hat bei der Erarbeitung des Vorprojektes die Begleitgruppe mit Vertretern der Sportvereine sowie der Schule gefehlt. Im Weiteren stellt er sich die Frage, ob die geplanten Subventionen effektiv eintreffen werden, zumal seines Wissens für die Schulen Saas bewilligte Subventionen für je einen Schulzimmersausbau in Saas-Grund und Saas-Almagell vorliegen und Saas-Balen eine sanierte Turnhalle besitzt.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erwähnt, dass die mangelnde Information nicht bewusst war. Der Gemeinderat hat die Einladung zur Urversammlung fristgemäss publiziert, der Artikel in der RZ ist erst zwei Wochen nach der Publikation der Einladung erschienen.

Fabian Zurbriggen bemängelt ebenfalls die Informationspolitik der Gemeinde Saas-Fee. Seines Erachtens müssen die involvierten Vereine und Personen früher in die Projektplanung mit einbezogen werden. Für ihn ist klar, dass eine Lösung für die alte Turnhalle gefunden werden muss, einen schnellen Entscheid verträgt es jedoch nicht, da die Sanierung über mehrere Jahre bestehen muss. Fabian Zurbriggen stellt den Antrag, dass die Abstimmung vertagt wird. Im Weiteren fordert er, dass zukünftig für derartige Grossprojekte schriftliche Urnengänge festgelegt werden.

Für Thomas Brantschen ist das Projekt eine bauliche Sanierung und kein Neubau einer Turnhalle. Eine Task-Force kann seines Erachtens jederzeit noch gegründet werden. Die bauliche Substanz der Gebäudehülle muss gemacht werden, die Sanierung stellt für ihn ein Vertrauensbeweis an den Gemeinderat dar. Eine Informationsveranstaltung kann für ihn gemacht werden, sobald detailliertere Pläne vorliegen. Aufgrund des öffentlichen Beschaffungswesens ist der Projektablauf anders als in der Privatwirtschaft, die Tendenz bei den Preisen zeigt im Moment im Talgrund eher nach unten und der Zeitpunkt für eine Sanierung ist dadurch sehr gut.

Gemeinderat Ambros Bumann ist der Meinung, dass über die mangelhafte Information nun nicht mehr diskutiert werden muss und Gemeindepräsident Roger Kalbermatten sich zwei Mal entschuldigt hat. Für Ambros Bumann ist die Situation aufgrund der Sanierung anstelle eines Neubaus diesmal anders, da beim bestehenden Gebäude die Möglichkeiten kleiner sind als bei einem allfälligen Neubau auf der "Grünen Wiese". Der Gemeinderat ist klar der Meinung gewesen, Vereine und Vertreter der Schule erst in der Detailplanung einzubeziehen. Heute wird einzig über den Kredit abgestimmt. Der Rückstellungsantrag von Fabian Zurbriggen stellt für Ambros Bumann demokratisches Recht dar, sofern er den Antrag jedoch nicht zurückzieht, ändert sich allenfalls nur sehr wenig und ein neues Datum für eine neuerliche Urversammlung müsste gefunden werden.

Rasso Bumann möchte wissen, welches Heizsystem bei der Sanierung vorgesehen. Thomas Brantschen erläutert, dass diese Evaluation momentan einen Knackpunkt darstellt und er sich diverse Möglichkeiten vorstellen kann. Einerseits werden Vorkehrungen für einen Anschluss an das lokale Fernwärmenetz geplant, andererseits wird wohl eine Wärmepumpe die günstigste Lösung sein.

Martin Supersaxo erkundigt sich, ob das Dach im Mitteltrakt ebenfalls saniert wird, was von Thomas Brantschen bejaht wird.

Im Weiteren schlägt Martin Supersaxo vor, das Erdgeschoss auf der Nordseite ebenfalls zu schliessen, damit für den Abwärtsraum mehr Fläche geschaffen werden kann.

Auf Anfrage von Gemeindepräsident Roger Kalbermatten hin, erwähnt Fabian Zurbriggen, dass er am Rückstellungsantrag festhält.

Konstantin Bumann zeigt auf, dass die Annahme dieses Antrages die Planung wiederum zurückwirft. Er wünscht sich, dass mit der vorliegenden Planung das Beste herausgeholt wird, ansonsten man in zwei Monaten wiederum über die gleichen Details sprechen müsse.

Für Jonas Bumann ist fraglich, ob die Kosten von netto CHF 3.3 Mio genügen, zumal das Heizsystem noch nicht festgelegt ist. Er erkundigt sich, ob allenfalls ein Nachtragskredit gesprochen werden müsste, was von Gemeindepräsident Roger Kalbermatten bejaht wird. Roger Kalbermatten erwähnt jedoch auch, dass die letzten Projekte allesamt mit einer finanziellen Punktelandung abgeschlossen werden konnten und teilweise auch durch das Büro Amoba begleitet wurden.

Rinaldo Bitschin zeigt auf, dass der Projektweg diesmal umgekehrt ist, zuerst der Kredit gesprochen wird und dann die Detailplanung in Angriff genommen wird.

Fabian Zurbriggen möchte wissen, ob die Variante einer Turnhalle zwischen dem Schulhaus und der Kirche geprüft wurde. Gemäss Gemeindepräsident Roger Kalbermatten fehlt für diese Lösung einerseits das Platzangebot, andererseits gingen seinerzeitige Berechnungen von Investitionskosten in der Höhe von mehr als CHF 9 Mio aus.

Für Tatjana Kalbermatten stellt eine Umnutzung der Schulzimmer im Erdgeschoss mit Erweiterung nach Süden ebenfalls eine Möglichkeit für eine neue Turnhalle dar.

Auf nochmalige Rückfrage durch Gemeindepräsident Roger Kalbermatten zieht Fabian Zurbriggen den Rückstellungsantrag zurück. Er weist nochmals darauf hin, dass die Vereine bemängeln, dass sie nicht in die Vorprojekterarbeitung integriert wurden.

Nachdem keine Fragen und Wortmeldungen eingehen, geht Gemeindepräsident Roger Kalbermatten zur Abstimmung über.

#### Abstimmungsfrage:

Gewähren Sie der Einwohnergemeinde Saas-Fee die Ausgabenkompetenz in der Höhe von CHF 3.3 Mio. für die Dachsanierung, energetische Instandsetzung der Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude und stimmen Sie der Kreditaufnahme in der Höhe von ebenfalls CHF 3.3 Mio. für diesen Ausgabenbeschluss zu?

Ja: 80 Stimmen  
Nein: 2 Stimmen  
Enthaltungen: 1 Stimmen

Die Anwesenden genehmigen damit die Kreditaufnahme sowie den Ausgabenbeschluss für die Dachsanierung, energetische Instandsetzung der Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude mit Handerheben.

## **7. Verschiedenes**

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten orientiert die Anwesenden über die nachfolgenden Projekte respektive aktuellen Themen der Gemeinde Saas-Fee:

### Sanierung Tennisplätze

Die baulichen Arbeiten werden in diesen Tagen abgeschlossen, daraufhin werden die Granulatplätze erstellt sowie der Kunstrasen verlegt. Gemäss aktuellem Bauprogramm sollten die Tennisplätze ab dem 04. Juli 2015 wiederum bespielbar sein.

### Verlängerung Bausaison

Der Gemeinderat weist nochmals klar darauf hin, dass in diesem Frühjahr keine Verlängerung der Bausaison gewährt wird.

### Panoramabrücke

Seitens der involvierten kantonalen Dienststellen ist vergangene Woche die Bewilligung für das Anbringen der Sicherheitsnetze eingetroffen. Mit den Montagearbeiten wird voraussichtlich anfangs August 2015 begonnen.

Konstantin Bumann erwähnt, dass die ausserordentliche Urversammlung zur Einführung einer regionalen elektronischen Gästekarte am Montag, 13. Juli 2015 zeitgleich in allen 4 Talgemeinden stattfinden wird. Momentan sind die letzten juristischen Abklärungen bei den kantonalen Dienststellen am Laufen. Ziel muss es sein, dass das neue Reglement in allen 4 Gemeinden angenommen wird, zumal die 19-köpfige Arbeitsgruppe bestehend aus allen Interessengruppen den Reglementsentwurf unterzeichnet hat.

Fabian Zurbriggen macht darauf aufmerksam, dass der Schutz des Markennamens "Perle der Alpen" im Februar 2016 ausläuft und die Gemeinde die entsprechende Verlängerung vornehmen sollte.

Gemäss Nathalie Fux-Zurbriggen haben anlässlich eines intern organisierten Meetings am vergangenen Freitag über 1/3 aller Anwesenden beantragt, den Claim "Saas-Fee - Die Perle der Alpen" wiederum aufzunehmen. Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erläutert, dass dies in der Verantwortung von Saas-Fee/Saastal Tourismus liegt und dort die entsprechende Anfrage gemacht werden muss.

Dominik Bumann ist der Meinung, dass die nachfolgenden Reglemente aufgehoben oder angepasst werden sollten:

- Haupt- und Zweitwohnungsreglement (Aufhebung)
- Reglement über die Kontingentierung von Zweitwohnungen (Aufhebung)
- Erwerb von Ferienwohnungen durch Personen im Ausland (Aufhebung)

- Bau- und Zonenreglement (Anpassung)
- Verkehrs- und Lärmschutzreglement (Anpassung)

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erwähnt, dass die entsprechenden Abklärungen in den kommenden Monaten gemacht werden und eventuelle Aufhebungen oder Anpassungen für die Urversammlung vom Dezember 2015 traktandiert werden könnten.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr angebracht werden, kann Gemeindepräsident Roger Kalbermatten um 21.33 Uhr die Versammlung mit dankenden Worten schliessen.

Der Gemeindepräsident:

Der Gemeindeschreiber:

Roger Kalbermatten

Bernd Kalbermatten



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **PROTOKOLL DER AUSSERORDENTLICHEN URVERSAMMLUNG VOM 13. JULI 2015 IN DER TURNHALLE DES GEMEINDEHAUSES**

---

**Beginn:** 20.02 Uhr

**Anwesend:** 171 EinwohnerInnen gemäss Präsenzliste, darunter die Gemeinderatsmitglieder Roger Kalbermatten, Christa Bumann, Ambros Bumann, Damian Bumann, Tobias Zurbriggen sowie Gemeindeschreiber Bernd Kalbermatten

**Vorsitz:** Roger Kalbermatten, Gemeindepräsident

**Protokoll:** Bernd Kalbermatten, Gemeindeschreiber

### **1. Begrüssung**

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten eröffnet die Versammlung und dankt den Anwesenden für ihr Kommen.

Die Einladung zur heutigen Versammlung ist form- und fristgerecht erfolgt. Gemeindepräsident Roger Kalbermatten orientiert die Anwesenden über die Formalitäten dieser ausserordentlichen Urversammlung.

Die Anwesenden genehmigen stillschweigend die nachfolgende Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Reglement über die Kurtaxe der Gemeinde Saas-Fee; Diskussion und Genehmigung
3. Verschiedenes

Als Stimmzähler werden Ivano Bumann, Valentin Andenmatten, Christoph Bumann und Liselotte Andenmatten einstimmig per Handerhebung ernannt.

### **2. Reglement über die Kurtaxe der Gemeinde Saas-Fee; Diskussion und Genehmigung**

Gemeindepräsidenten Roger Kalbermatten gibt einen kurzen Überblick über die Notwendigkeit eines neuen Reglements über die Kurtaxe der Gemeinde Saas-Fee:

Seit dem 1. Januar 2015 ist das neue kantonale Tourismusgesetz in Kraft. Dieses hat zum Ziel, die Professionalisierung der Tourismusstrukturen zu fördern, die administrativen Abläufe zu vereinfachen und das Inkasso der Tourismustaxen zu optimieren.

Das Gesetz bildet die Grundlage für die Erstellung eines kommunalen Kurtaxenreglements. Die vier Gemeinden Saas-Almagell, Saas-Balen, Saas-Fee und Saas-Grund haben beschlossen, ihr Kurtaxenreglement gemeinsam zu erarbeiten und hierzu einen Auftrag an die RW Oberwallis AG vergeben. Damit das Reglement durch den Staatsrat homologiert werden kann, benötigt es zum einen strategische Leitlinien der Tourismuspolitik, welche die Ausgestaltung des Tourismus in der Region definieren und zum anderen ein Finanzierungskonzept, das die Einnahme und Verwendung der Taxen aufzeigt. Die entsprechenden Dokumente sowie das Kurtaxenreglement wurden von einer Steuerungsgruppe, bestehend aus Vertretern der Gemeinden, des Vereins Saas-Fee/Saastal Tourismus und der Saastal Marketing AG, erarbeitet und genehmigt.

Die Einführung des kommunalen Reglements obliegt dabei der jeweiligen Urversammlung. Vorgängig wurden an einer Informationsveranstaltung am 30. Juni 2015 die touristischen Leistungsträger sowie alle Interessierten umfassend über die anstehenden Änderungen informiert werden.

Mit dem neuen Tourismusgesetz und dem vorliegenden Kurtaxenreglement kann die touristische Entwicklung des Saastals gezielt gefördert werden.

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 22. Juni 2015 das neue Kurtaxenreglement der Gemeinde Saas-Fee, die strategischen Leitlinien der Tourismuspolitik sowie das Finanzierungskonzept einstimmig genehmigt.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erwähnt, dass die Präsentation des neuen Reglements artikelweise erfolgt. Im Anschluss an die Präsentation wird die Diskussion eröffnet. Zu guter Letzt wird über das neue Reglement gesamthaft abgestimmt.

Im Anschluss an die obigen Ausführungen von Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erläutert der verantwortliche Gemeinderat Ambros Bumann das Reglement artikelweise.

Für Simon Bumann ist die heutige Urversammlung äusserst wichtig und wegweisende Entscheide werden gefällt. Er bemängelt, dass in der Kommission, welche die neue Tourismusstrategie erarbeitet hat, diverse Berufsgruppen wie Banker, Treuhänder, Wanderleiter und Mitglieder von Skischulen gefehlt hätten und ist der Meinung, dass dadurch das Reglement allenfalls nicht homologiert werden kann.

Im Weiteren ist Simon Bumann nicht einverstanden, dass keine artikelweise Abstimmung erfolgen kann und weist auf die entsprechende kantonale Gesetzgebung hin. Simon Bumann stellt den Antrag, dass die Anwesenden über eine artikelweise Abstimmung entscheiden sollen. Sollte seinem Antrag nicht die notwendige Mehrheit der Anwesenden folgen, verlangt Simon Bumann eine schriftliche Abstimmung.

Simon Bumann ist der Ansicht, dass sich das Gästeverhalten aufgrund der Aktion "Bergbahnen inklusive" in den letzten Jahren stark verändert habe und Saas-Fee dadurch vermehrt billigeres Publikum angezogen habe. Die Gäste fahren seines Erachtens zu viel mit den Bergbahnen was zur Folge habe, dass die lokalen Geschäfte und Restaurants im Dorf zu wenig besucht werden.

Simon Bumann bemängelt, dass die Gruppe der Zweitwohnungsbesitzer bei der Erarbeitung des neuen Kurtaxenreglement zu wenig einbezogen worden sei. Die Erhöhung der Pauschalkurtaxe gleiche einem Spiessrutenlauf, die Teuerung entspräche einem Faktor

9. Die Zweitwohnungsbesitzer können sich an der heutigen Urversammlung nicht wehren, sie werden jedoch sehr erbost sein und sich bei den Restaurateuren und Geschäftsinhabern und nicht bei den Gemeinderäten beklagen. Laut Simon Bumann seien im neuen Reglement zu viele unüberlegte Artikel, deren Tragweite man sich heute nicht bewusst sei.

Ambros Bumann zeigt auf, dass das kantonale Gesetz über den Tourismus ein Kurtaxenreglement, ein Finanzierungskonzept sowie die strategischen Leitlinien einer regionalen Tourismuspolitik verlangt und die 3 Papiere zur Vorprüfung dem Staatsrat bereits zugestellt wurden. Die strategischen Leitlinien sowie das Finanzierungskonzept müssen der Urversammlung nicht zur Annahme unterbreitet werden.

Die involvierten Gemeinden des Saastales haben einstimmig entschieden, auf eine artikelweise Abstimmung zu verzichten. Das Reglement wird durch die 4 Talgemeinden in dieser Form entweder angenommen oder abgelehnt. Es ist überhaupt nicht der Wille der Gemeinderäte, den StimmbürgerInnen ihr demokratisches Recht zu nehmen.

Gemäss Ambros Bumann ist das Reglement unter anderem aufgrund der 3-jährigen Unkonstanz beim Bürgerpass erarbeitet worden. Die 19-köpfige Kommission bestand aus Vertretern der Gemeinden, der Bergbahnen, der Hotellerie, Parahotellerie, Camping und Gruppenhäusern, welche alle dem Reglementsentwurf einstimmig zugestimmt haben. Das neue Reglement steht in direktem Zusammenhang mit der EGK-Lösung für den Sommer 2016, welche nur mit der entsprechenden Kurtaxenerhöhung möglich ist. Bei der Zusammenstellung der Kommission sind die gesetzlichen Vorschriften eingehalten, der Staatsrat hat die Zusammensetzung ebenfalls genehmigt.

Betreffend der Aussage von billigerem Publikum, bei welchem nur die Bahnen und Vermieter die Nutzniesser sind, erwähnt Ambros Bumann, dass er in Zahlen leider nicht das Gegenteil beweisen könne, er jedoch mit dieser Aussage rein gefühlsmässig nicht einverstanden sei.

Zum Einbezug der Zweitwohnungsbesitzer erwähnt Ambros Bumann, dass dieser nicht explizit respektive nur vereinzelt stattgefunden hat, da es sich um ein Gemeindereglement handelt.

Ambros Bumann erwähnt, dass dem Antrag für eine artikelweise Behandlung stattgegeben werde, weist aber im Gegenzug darauf hin, dass seit Jahren darüber diskutiert wird, dass die Reglemente aller 4 Talgemeinden einheitlich sein sollten und allfällige Änderungen von Artikel nun genau das Gegenteil zur Folge hätten.

Gemäss Simon Bumann verlangt er nicht, dass über die Tourismusstrategie abgestimmt werden, er bemängelt einzig, dass die Vernehmlassung nicht stattgefunden hätte und dieses Vorgehen allenfalls Angriffsfläche für eine allfällige Einsprache bieten könne.

Simon Bumann erwähnt, dass es in der Gemeinde Saas-Grund brodle und mit der heutigen Abstimmung das weitere Bestehen der Tourismusdestination Saas-Fee/Saastal riskiert werde. Seines Erachtens konnten die auftretenden Fragen zu wenig ausreichend diskutiert werden.

Für Ambros Bumann ist klar, dass bei einem "Nein" in der Gemeinde Saas-Grund die Gefahr der Auflösung bestehe, dies jedoch ein Problem der Destination und nicht der Gemeinde Saas-Fee wäre.

Konstantin Bumann erwähnt, dass die Vernehmlassung breit abgestimmt war. Vermieter und Hoteliers wurden in Mitglieder- und Informationsveranstaltungen in allen 4 Talgemeinden informiert. Zudem konnten sämtliche Leistungsträger jederzeit ihre Meinungen einbringen. Konstantin Bumann regt an, dass nicht artikelweise abgestimmt werden soll, da bei allfälligen Änderungen die Homologation des Reglements Ende Jahr kaum vorliegen wird und weiterhin Unklarheiten für den Sommer 2016 bestehen werden.

Rolf Bumann, Hotel Etoile, zeigt sich überrascht über die Voten von Simon Bumann. Er gratuliert der Arbeitsgruppe, in dieser kurzen Zeit ein derartiges Reglement zu erarbeiten. Für ihn ist klar, dass Kompromisse eingegangen werden mussten. Er stimmt Konstantin Bumann zu, dass die Zeit im Vordergrund steht und endlich eine Lösung gefunden wurde, die für einige Jahre genutzt werden kann. Er weist auf das Jodlerfest vom vergangenen Wochenende hin, bei welchem die Stimmung grossartig war und alle am selben Strick gezogen haben. Dieses Engagement wünscht sich Rolf Bumann ebenfalls für die Zukunft.

Fabian Zurbriggen will wissen, ob die Zweitwohnungsbesitzer ebenfalls vom Bürgerpass-Angebot profitieren können. Zusätzlich interessiert ihn, ob die Bergbahn "Hannig" in den kommenden 4 Jahren ebenfalls im Package enthalten bleibt.

Ambros Bumann erklärt, dass der Zweitwohnungsbesitzer nebst der Kurtaxe ebenfalls den Vermieterbeitrag bezahlen muss, um beim Bürgerpasse dabei zu sein. Laut bestehendem Vertrag mit der Saastal Bergbahnen AG wird die Hannig-Bahn und entweder die Plattjen oder Spielboden-Längfluh Bahn im Bürgerpass enthalten sein.

Rasso Bumann ist der Meinung, dass aufgrund des Bürgerpasses Umsatzverluste im Dorf zu verzeichnen seien. Der Tagesverlust könne mit dem Abendumsatz nicht kompensiert werden, die Restaurateure und Geschäfte leiden. Seines Erachtens sollten wir einen Zuwachs verspüren, er hat jedoch das Gefühl, dass es bachab geht. Für Rasso Bumann ist klar, dass die Gäste nur am Bahnfahren sind und die vielen, wunderschönen Wanderwege zu wenig genutzt werden.

Für Ambros Bumann ist der Logiernächterrückgang eine Tatsache, wobei Saas-Fee / Saastal als eine der einzigen Destinationen keinen Rückgang von Schweizer Gästen zu verzeichnen hat, was sicherlich auch auf den Bürgerpass zurückzuführen ist.

Im Anschluss an die diversen Wortmeldungen besteht Simon Bumann auf Anfrage hin auf eine artikelweise Abstimmung.

Mit Handerheben wird auf die Frage, ob über das Reglement artikelweise abgestimmt werden soll, folgende Resultat ermittelt:

Ja:	165
Nein:	6
Enthaltungen:	0

Aufgrund des Antrages von Simon Bumann wird mittels Handerheben abgestimmt, ob ein schriftlicher Urnengang stattfinden soll, wobei folgendes Resultat ermittelt wird:

Ja:	151
Nein:	19
Enthaltungen:	0

Da es für eine schriftliche Abstimmung ein Fünftel aller Stimmen benötigt, erfolgt die folgende Abstimmung mittels Handerheben.

Auf die Frage hin, ob das vorliegende Reglement über die Kurtaxen in der Gemeinde Saas-Fee angenommen werden soll, wird mittels Handerheben folgendes Resultat ermittelt:

Ja:	157
Nein:	5
Enthaltungen:	0

Ambros Bumann bedankt sich für das klare Bekenntnis der Gemeinde Saas-Fee zum neuen Kurtaxenreglement.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten bedankt sich bei Gemeinderat Ambros Bumann für die souveräne Leitung dieses schwierigen Traktandums.

### **3. Verschiedenes**

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten bedankt sich beim Jodlerklub Gletscherecho, dem Organisationskomitee sowie den fast 700 Helfern für das 28. Westschweizerische Jodlerfest vom 03. - 05. Juli 2015 und hofft, dass der Enthusiasmus dieses Festes weitergenommen werden kann.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr angebracht werden, kann Gemeindepräsident Roger Kalbermatten um 21.11 Uhr die Versammlung mit dankenden Worten schliessen.

Der Gemeindepräsident:

Der Gemeindeschreiber:

Roger Kalbermatten

Bernd Kalbermatten



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **Kenntnisgabe der Steuergrundlagen**

Für das Jahr 2016 wird der Gemeinderat die vom Staatsrat des Kantons Wallis beschlossenen Steuergrundlagen anwenden:

### **Beschlüsse Staatsrat vom 12. August 2015**

- Verzugszinssatz, Zinsgutschriften auf zurückzuerstattende Steuerbeträge, Ausgleichszins 3.5 %;
- Vergütungszins auf Vorauszahlungen 0.15 %.

### **Beschlüsse Gemeinderat**

- auf die in Artikel 178 und 179 des Steuergesetzes vorgesehenen Steuersätze ist unverändert der Koeffizient 1.3 anzuwenden;
- die Kopfsteuer bleibt bei chf 20.--;
- die Hundesteuer beträgt chf 150.--;
- die Steuerindexierung beträgt unverändert 120 %.

# Budget 2016

## Einleitende Botschaft zum Budget 2016 der Einwohnergemeinde Saas-Fee

Das Budget 2016 rechnet mit einem Ertrag von chf 17'694'600 und einem Aufwand von chf 15'689'800 aus der laufenden Rechnung. Daraus resultiert ein Gewinn vor Abschreibungen von chf 2'004'800.

Bei budgetierten Abschreibungen in der Höhe von chf 2'001'000 beläuft sich der Ertragsüberschuss auf chf 3'800.

Die Investitionsrechnung sieht Nettoausgaben von chf 4'560'000 vor. Die Investitionen können somit nicht über eigene Mittel finanziert werden, die Einwohnergemeinde wird sich neuverschulden.

Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt chf 2'555'200.

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1,804,000</b>	<b>984,000</b>	<b>1,638,000</b>	<b>1,001,000</b>	<b>1,607,834.54</b>	<b>1,061,082.99</b>
	Saldo		820,000		637,000		546,751.55
01	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>243,000</b>	<b>10,500</b>	<b>245,500</b>	<b>10,500</b>	<b>249,020.65</b>	<b>10,650.00</b>
	Saldo		232,500		235,000		238,370.65
011	<b>Legislative</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		500		500		
301.01	Entschädigung Wahlbüro	500		500		0.00	
012	<b>Exekutive</b>	<b>242,500</b>	<b>10,500</b>	<b>245,000</b>	<b>10,500</b>	<b>249,020.65</b>	<b>10,650.00</b>
	Saldo		232,000		234,500		238,370.65
301.01	Besoldung Präsident	82,000		82,000		80,610.40	
301.02	Besoldung Gemeinderat	57,000		57,000		57,737.05	
301.03	Kommissionen	30,000		30,000		31,754.80	
303.01	Sozialleistungen	23,500		26,000		23,063.00	
317.01	Anlässe & Veranstaltungen	50,000		50,000		55,855.40	
436.01	Rückerstattung VR-Geld des Präsidenten		10,500		10,500		10,650.00
02	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>809,500</b>	<b>905,500</b>	<b>803,500</b>	<b>920,500</b>	<b>766,464.64</b>	<b>979,530.69</b>
	Saldo	96,000		117,000		213,066.05	
020	<b>Finanzen und Informatik</b>	<b>237,000</b>	<b>22,500</b>	<b>231,000</b>	<b>23,000</b>	<b>214,137.60</b>	<b>17,634.49</b>
	Saldo		214,500		208,000		196,503.11
301.01	Besoldung Verwaltungspersonal	80,000		80,000		78,910.00	
303.01	Sozialleistungen	18,000		18,000		16,746.80	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	1,000		1,000		300.00	
315.02	Wartung Informatik, EDV	70,000		60,000		71,289.70	
315.03	Internetauftritt Gemeinde	7,500		7,500		7,514.00	
315.04	Geographisches Informationssystem GIS	8,000		10,000		23,975.85	
318.03	Inkassospesen	8,000		8,000		7,949.25	
318.04	Revision Verwaltungsrechnung	7,500		7,500		7,452.00	
331.01	Abschreibungen	30,000		30,000		0.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	7,000		9,000		0.00	
436.01	Rückerstattungen Dritter		3,000		4,000		3,551.85
436.02	Entschädigung AHV-Zweigstelle		5,000		5,000		5,198.20
436.03	Rückerstattung Inkassospesen		15,000		15,000		18,884.44
436.09	Debitorenverluste		-500		-1,000		-10,000.00
021	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>399,000</b>	<b>788,500</b>	<b>384,500</b>	<b>798,000</b>	<b>386,120.00</b>	<b>776,378.20</b>
	Saldo	389,500		413,500		390,258.20	
301.01	Besoldung Verwaltungspersonal	202,500		195,000		199,965.40	
303.01	Sozialleistungen	36,000		38,000		35,190.70	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	2,500		3,500		1,430.95	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	25,000		25,000		26,151.30	
310.02	Fachliteratur, Zeitschriften	2,000		3,000		1,249.10	
310.03	Druck Gletscherpost	20,500		20,500		20,479.50	
311.01	Maschinen, Einrichtungen	1,500		1,500		3,751.55	
315.01	Unterhalt Mobiliar, Maschinen	5,000		5,000		6,858.80	
318.01	Telefon-, Faxgebühren	13,000		13,000		10,617.10	
318.02	Beratungskosten, Prozesskosten	15,000		8,000		13,780.00	
318.03	Projekte, Analysen, Berichte	5,000		5,000		0.00	
318.04	Porti, Versandspesen	30,000		25,000		27,255.95	
318.06	Versicherungen	18,000		18,000		18,004.90	
318.07	Qualitätssicherung	3,000		5,000		3,782.65	
319.01	Mitgliederbeiträge	1,000		1,000		790.00	
319.02	Sonstige Kosten	2,000		1,000		838.70	
351.01	Beteiligung SIBE	17,000		17,000		15,973.40	
436.01	Rückerstattungen Dritter		1,500		1,000		540.70

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436.02	Ertrag SBB-Tageskarten		5,000		5,000		7,166.33
436.04	Verwaltungsbeitrag Burgergemeinde		200,000		200,000		200,000.00
436.05	Verwaltungsbeitrag Elektrizitätsversorgung		200,000		200,000		200,000.00
436.06	Verwaltungsbeitrag Wasserversorgung		50,000		50,000		50,000.00
436.07	Verwaltungsbeitrag Drehrestaurant		2,000		2,000		2,000.00
436.10	Abgabe vom EW		330,000		340,000		316,671.17
<b>029</b>	<b>Bauverwaltung</b>	<b>173,500</b>	<b>94,500</b>	<b>188,000</b>	<b>99,500</b>	<b>166,207.04</b>	<b>185,518.00</b>
	Saldo		79,000		88,500	19,310.96	
301.01	Besoldung Verwaltungspersonal	118,000		118,000		116,037.20	
303.01	Sozialleistungen	25,000		25,000		23,018.65	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	4,000		3,500		4,257.45	
318.01	Subvention Steinplattendächer	5,000		5,000		711.75	
318.02	Gebühren Baubewilligungen	15,000		30,000		14,709.35	
318.03	Publikation im Amtsblatt	6,500		6,500		7,472.64	
431.01	Ertrag Baubewilligungen		35,000		55,000		47,427.00
436.01	Rückerstattungen Dritter		50,000		35,000		103,818.70
436.02	Rückerstattung Publikationen Amtsblatt		6,500		6,500		6,772.30
437.01	Baubussen		3,000		3,000		27,500.00
<b>090</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>	<b>751,500</b>	<b>68,000</b>	<b>589,000</b>	<b>70,000</b>	<b>592,349.25</b>	<b>70,902.30</b>
	Saldo		683,500		519,000		521,446.95
301.01	Besoldung Abwartspersonal	104,000		103,000		101,459.80	
303.01	Sozialleistungen	25,000		25,000		23,331.60	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	500		500		0.00	
311.01	Mobiliar, Maschinen, Einrichtungen	2,500		2,500		4,057.45	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	25,000		25,000		21,590.65	
313.01	Reinigungs-, Verbrauchsmaterial	15,000		15,000		10,769.30	
314.01	Unterhaltsarbeiten	20,000		50,000		32,259.95	
318.01	Sach-, Gebäudeversicherung	10,000		8,000		7,683.30	
318.02	Telefongebühren	1,000		500		825.06	
331.01	Abschreibungen	380,000		275,000		295,000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	5,000		5,000		1,210.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	163,500		79,500		94,162.14	
427.01	Mieteinnahmen Gemeindehaus		65,000		65,000		66,204.00
436.01	Rückerstattungen Dritter		3,000		5,000		4,698.30
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>976,800</b>	<b>265,000</b>	<b>924,800</b>	<b>267,000</b>	<b>1,025,799.63</b>	<b>271,524.30</b>
	Saldo		711,800		657,800		754,275.33
<b>10</b>	<b>Rechtsaufsicht</b>	<b>130,500</b>	<b>115,000</b>	<b>139,000</b>	<b>115,000</b>	<b>144,332.80</b>	<b>107,205.61</b>
	Saldo		15,500		24,000		37,127.19
<b>100</b>	<b>Grundbuch / Registeramt</b>	<b>28,500</b>	<b>0</b>	<b>37,000</b>	<b>0</b>	<b>47,809.05</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		28,500		37,000		47,809.05
301.01	Besoldung Registerhalter	10,000		10,000		10,224.00	
303.01	Sozialleistungen	1,000		1,000		828.95	
318.01	Mutationen, Nachführung Kataster	15,000		15,000		19,855.20	
319.01	Sonstige Kosten	2,500		2,500		2,561.05	
331.01	Abschreibungen	0		6,500		14,339.85	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	0		2,000		0.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>101 Übrige Rechtsaufsicht</b>	<b>0</b>	<b>30,000</b>	<b>0</b>	<b>30,000</b>	<b>0.00</b>	<b>34,319.66</b>
<b>Saldo</b>	<b>30,000</b>		<b>30,000</b>		<b>34,319.66</b>	
427.01 Patente, Konzessionen		30,000		30,000		34,319.66
<b>102 Einwohner- und Fremdenkontrolle</b>	<b>102,000</b>	<b>85,000</b>	<b>102,000</b>	<b>85,000</b>	<b>96,523.75</b>	<b>72,885.95</b>
<b>Saldo</b>		<b>17,000</b>		<b>17,000</b>		<b>23,637.80</b>
301.01 Besoldung Verwaltungspersonal	56,500		56,500		55,699.15	
303.01 Sozialleistungen	10,000		10,000		9,807.60	
309.01 Weiterbildung, Personalaufwand	500		500		79.50	
318.01 Amtliche Gebühren	35,000		35,000		30,937.50	
431.01 Kanzleigeühren		85,000		85,000		72,885.95
<b>11 Polizei</b>	<b>656,500</b>	<b>150,000</b>	<b>589,000</b>	<b>152,000</b>	<b>689,931.49</b>	<b>157,217.09</b>
<b>Saldo</b>		<b>506,500</b>		<b>437,000</b>		<b>532,714.40</b>
<b>113 Gemeindepolizei</b>	<b>635,500</b>	<b>138,000</b>	<b>568,000</b>	<b>140,000</b>	<b>655,744.89</b>	<b>125,982.29</b>
<b>Saldo</b>		<b>497,500</b>		<b>428,000</b>		<b>529,762.60</b>
301.01 Besoldung Gemeindepolizei	400,000		380,000		446,397.75	
303.01 Sozialleistungen	82,000		78,000		81,779.45	
306.01 Dienstkleider	5,000		5,000		4,343.55	
309.01 Weiterbildung, Personalaufwand	51,500		5,000		6,387.38	
310.01 Büromaterial, Drucksachen	4,000		4,000		6,763.65	
311.01 Mobiliar und Einrichtungen	5,000		15,000		4,637.80	
312.01 Wasser, Strom, Heizung	4,000		4,000		3,242.95	
313.01 Verbrauchsmaterial	1,500		1,000		1,160.00	
315.01 Ausrüstung, Geräte, Funkanlage	8,000		8,000		8,882.45	
315.02 Unterhalt Mobiliar, Maschinen	3,000		3,000		1,885.70	
316.01 Miete Polizeigebäude	21,000		21,000		20,400.00	
318.01 Telefongebühren	5,500		4,000		5,196.00	
318.04 Hilfs- und Ordnungsdienst	30,000		25,000		38,932.55	
318.05 Porti- und Postcheckspesen	500		500		0.00	
318.06 Sachversicherungen	2,500		2,500		1,103.60	
319.01 Sonstige Kosten	1,000		500		1,020.65	
331.01 Abschreibungen	5,000		5,000		11,500.00	
351.01 Aufwand Regionalpolizei	5,000		5,000		10,317.85	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	1,000		1,500		1,793.56	
436.01 Rückerstattungen Dritter		3,000		5,000		0.00
436.02 Rückerstattung Talgemeinden		85,000		85,000		84,999.90
437.01 Polizeibussen		50,000		50,000		40,982.39
<b>119 Führungsstab SAAS</b>	<b>21,000</b>	<b>12,000</b>	<b>21,000</b>	<b>12,000</b>	<b>34,186.60</b>	<b>31,234.80</b>
<b>Saldo</b>		<b>9,000</b>		<b>9,000</b>		<b>2,951.80</b>
301.01 Besoldung Führungsstab	13,000		13,000		13,000.00	
303.01 Sozialleistungen	3,000		3,000		1,395.50	
351.01 Beteiligung Interkommunaler Führungsstab	5,000		5,000		19,791.10	
436.01 Rückerstattung Dritter		12,000		12,000		31,234.80
<b>12 Rechtssprechung</b>	<b>30,000</b>	<b>0</b>	<b>31,000</b>	<b>0</b>	<b>24,227.53</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>30,000</b>		<b>31,000</b>		<b>24,227.53</b>
<b>120 Friedensrichter</b>	<b>4,000</b>	<b>0</b>	<b>4,000</b>	<b>0</b>	<b>3,126.40</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>4,000</b>		<b>4,000</b>		<b>3,126.40</b>
301.01 Besoldung und Spesen	2,500		2,500		2,500.00	
310.01 Büromaterial, Drucksachen	500		500		0.00	
318.01 Beratungskosten	1,000		1,000		626.40	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
122	KESB Stalden-Saas Saldo	26,000	0	27,000	0	21,101.13	0.00
			26,000		27,000		21,101.13
351.01	Beteiligung KESB Stalden-Saas	26,000		27,000		21,101.13	
14	Feuerwehr Saldo	156,800	0	162,800	0	157,318.76	7,101.60
			156,800		162,800		150,217.16
140	Feuerwehr Saldo	156,800	0	162,800	0	157,318.76	7,101.60
			156,800		162,800		150,217.16
301.02	Aufwand für Einsätze	5,000		5,000		4,065.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	4,000		4,000		3,823.05	
314.01	Unterhalt Feuerwehrlokal	500		500		292.25	
316.01	Miete Feuerwehrlokal	30,500		30,500		30,240.00	
318.01	Telefon- und Alarmgebühren	300		300		304.20	
318.02	Sachversicherung	500		500		187.80	
331.01	Abschreibungen	5,000		5,500		12,000.00	
351.01	Beteiligung Stützpunktfeuerwehr	110,000		115,000		104,612.90	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	1,000		1,500		1,793.56	
461.01	Kantonsbeiträge		0		0		7,101.60
15	Militärische Landesverteidigung Saldo	2,500	0	2,500	0	9,467.40	0.00
			2,500		2,500		9,467.40
150	Schiessstand SAAS Saldo	2,500	0	2,500	0	9,467.40	0.00
			2,500		2,500		9,467.40
315.01	Unterhaltsarbeiten	2,500		2,500		9,467.40	
16	Bevölkerungs- und Kulturgüterschutz Saldo	500	0	500	0	521.65	0.00
			500		500		521.65
160	Zivilschutz Saldo	500	0	500	0	521.65	0.00
			500		500		521.65
318.01	Sachversicherung	500		500		150.25	
318.02	Telefongebühren, Alarmsirenen	0		0		371.40	
2	UNTERRICHTSWESEN - BILDUNG Saldo	1,022,200	25,000	1,037,700	30,000	1,018,417.55	25,143.00
			997,200		1,007,700		993,274.55
20	Kindergärten Saldo	28,200	0	28,200	0	26,946.20	0.00
			28,200		28,200		26,946.20
200	Kindergarten Saldo	28,200	0	28,200	0	26,946.20	0.00
			28,200		28,200		26,946.20
301.01	Besoldung Abwartspersonal	15,500		15,500		15,042.30	
303.01	Sozialleistungen	3,500		3,500		3,348.45	
310.01	Spielmaterial	2,000		2,000		2,025.05	
311.01	Schulmobiliar, Einrichtungen	500		500		600.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	500		300		689.50	
313.01	Reinigungs-, Verbrauchsmaterial	300		500		0.00	
314.01	Baulicher Unterhalt	2,000		2,000		3,150.20	
317.01	Schulreisen, Anlässe	200		200		919.50	
318.01	Sachversicherung	200		200		0.00	
319.01	Sonstige Kosten	1,500		1,500		1,171.20	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	2,000		2,000		0.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>21 Obligatorische Schulen</b>	<b>922,500</b>	<b>0</b>	<b>938,000</b>	<b>5,000</b>	<b>928,553.55</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>922,500</b>		<b>933,000</b>		<b>928,553.55</b>
<b>210 Primarschule</b>	<b>543,000</b>	<b>0</b>	<b>601,000</b>	<b>5,000</b>	<b>576,578.45</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>543,000</b>		<b>596,000</b>		<b>576,578.45</b>
301.01 Besoldung Abwartpersonal	31,000		31,000		31,656.25	
302.01 Besoldung Schuldirektion	37,500		55,000		32,989.25	
303.01 Sozialleistungen	7,000		7,000		6,874.55	
309.01 Weiterbildung, Personalaufwand	1,500		1,000		580.00	
310.01 Schulmaterial, Lehrmittel	20,000		20,000		24,442.10	
311.01 Kauf und Unterhalt Apparate und Geräte	10,000		10,000		19,822.30	
311.02 Anschaffung Schulmobiliar	1,000		1,000		45.90	
311.03 Anschaffung und Unterhalt Turngeräte	5,000		8,000		1,498.50	
312.01 Wasser, Strom, Heizung	15,000		15,000		12,247.20	
313.01 Reinigungs-, Verbrauchsmaterial	1,000		1,000		140.00	
314.01 Baulicher Unterhalt	1,000		1,000		0.00	
315.01 Unterhalt Mobiliar, Einrichtungen	1,000		1,000		1,465.40	
317.01 Schulsport, Anlässe	9,000		7,000		9,037.50	
317.03 Sonstige Aktivitäten	1,000		1,000		1,660.00	
318.01 Sachversicherung	500		500		450.80	
318.02 Schülerversicherung	1,000		1,000		1,109.70	
319.01 Übrige Kosten	2,500		2,500		2,981.00	
361.01 Besoldung Lehrpersonal	395,000		435,000		429,083.00	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	3,000		3,000		495.00	
461.01 Kantonsbeitrag		0		5,000		0.00
<b>211 Orientierungsschule</b>	<b>379,500</b>	<b>0</b>	<b>337,000</b>	<b>0</b>	<b>351,975.10</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>379,500</b>		<b>337,000</b>		<b>351,975.10</b>
302.01 Besoldung Schuldirektion	85,000		55,000		38,638.10	
318.01 Schülertransporte	19,500		17,000		16,356.00	
352.01 Beteiligung Schulgeld	130,000		130,000		146,457.00	
361.01 Besoldung Lehrpersonal	145,000		135,000		150,524.00	
<b>22 Sonderschulen</b>	<b>16,500</b>	<b>0</b>	<b>16,500</b>	<b>0</b>	<b>11,104.30</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>16,500</b>		<b>16,500</b>		<b>11,104.30</b>
<b>220 Sonderschulen</b>	<b>16,500</b>	<b>0</b>	<b>16,500</b>	<b>0</b>	<b>11,104.30</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>16,500</b>		<b>16,500</b>		<b>11,104.30</b>
361.01 Kantonsbeitrag	6,500		6,500		3,518.20	
365.01 Beiträge an Sonderschulen	10,000		10,000		7,586.10	
<b>23 Berufsbildung</b>	<b>55,000</b>	<b>25,000</b>	<b>55,000</b>	<b>25,000</b>	<b>51,813.50</b>	<b>25,143.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>30,000</b>		<b>30,000</b>		<b>26,670.50</b>
<b>239 Übriges berufliches Bildungswesen</b>	<b>55,000</b>	<b>25,000</b>	<b>55,000</b>	<b>25,000</b>	<b>51,813.50</b>	<b>25,143.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>30,000</b>		<b>30,000</b>		<b>26,670.50</b>
364.01 Beteiligung Reisekosten	55,000		55,000		51,813.50	
461.01 Kantonsbeitrag		25,000		25,000		25,143.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 KULTUR - FREIZEIT - KULTUS</b>	<b>1,318,000</b>	<b>205,600</b>	<b>1,283,700</b>	<b>205,600</b>	<b>1,269,751.82</b>	<b>201,000.00</b>
Saldo		1,112,400		1,078,100		1,068,751.82
<b>30 Kulturförderung</b>	<b>198,000</b>	<b>79,600</b>	<b>179,200</b>	<b>79,600</b>	<b>187,922.61</b>	<b>75,000.00</b>
Saldo		118,400		99,600		112,922.61
<b>301 Saaser Museum</b>	<b>27,000</b>	<b>4,600</b>	<b>52,500</b>	<b>4,600</b>	<b>30,437.15</b>	<b>0.00</b>
Saldo		22,400		47,900		30,437.15
312.01 Wasser, Strom, Heizung	5,500		5,500		5,033.95	
313.01 Verbrauchsmaterial	0		500		0.00	
314.01 Baulicher Unterhalt	5,000		2,000		10,533.85	
314.02 Unterhalt Einrichtungen	5,000		30,000		2,287.45	
318.01 Sach-, Gebäudeversicherung	1,500		1,500		1,496.45	
318.02 Telefongebühren	500		500		941.75	
331.01 Abschreibungen	6,000		9,000		7,500.00	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	2,000		1,000		330.00	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	1,500		2,500		2,313.70	
427.01 Mieteinnahmen Saaser Museum		4,600		4,600		0.00
<b>304 Musikschulen</b>	<b>12,000</b>	<b>0</b>	<b>12,000</b>	<b>0</b>	<b>11,803.50</b>	<b>0.00</b>
Saldo		12,000		12,000		11,803.50
365.01 Beitrag Oberwalliser Musikschule	12,000		12,000		11,803.50	
<b>305 Kulturzentrum Steinmatte</b>	<b>92,000</b>	<b>75,000</b>	<b>84,500</b>	<b>75,000</b>	<b>93,186.96</b>	<b>75,000.00</b>
Saldo		17,000		9,500		18,186.96
314.01 Unterhaltsarbeiten	25,000		10,000		6,932.60	
318.01 Sach-, Gebäudeversicherung	1,500		1,500		1,525.15	
331.01 Abschreibungen	50,000		55,000		65,000.00	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	2,000		2,000		0.00	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	13,500		16,000		19,729.21	
427.01 Mieteinnahmen Kulturzentrum		75,000		75,000		75,000.00
<b>309 Übrige Kulturförderung</b>	<b>67,000</b>	<b>0</b>	<b>30,200</b>	<b>0</b>	<b>52,495.00</b>	<b>0.00</b>
Saldo		67,000		30,200		52,495.00
316.01 Miete Archiv Saastal	1,500		700		2,125.00	
365.01 Beiträge an kulturelle Vereine	500		500		290.00	
365.02 Beiträge an kulturelle Veranstaltungen	3,000		3,000		2,450.00	
365.03 Miete Musiklokal Aqua Allalin	20,000		20,000		20,000.00	
365.04 Diverse Beiträge	17,000		1,000		2,000.00	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	25,000		5,000		25,630.00	
<b>33 Wanderwege, Schlittelbahn</b>	<b>380,000</b>	<b>126,000</b>	<b>313,000</b>	<b>126,000</b>	<b>340,140.15</b>	<b>126,000.00</b>
Saldo		254,000		187,000		214,140.15
<b>330 Wanderwege, Schlittelbahn</b>	<b>380,000</b>	<b>126,000</b>	<b>313,000</b>	<b>126,000</b>	<b>340,140.15</b>	<b>126,000.00</b>
Saldo		254,000		187,000		214,140.15
314.01 Unterhalt Wanderwege	75,000		60,000		49,980.30	
314.02 Unterhalt Schlittelbahn	22,000		22,000		21,723.20	
314.03 Unterhalt Loipe	5,000		5,000		0.00	
314.04 Unterhalt Grillplätze	30,000		4,000		16,858.05	
314.05 Unterhalt Kneippanlage	500		500		0.00	
314.06 Unterhalt Spielplätze	28,000		15,000		11,126.40	
318.01 Versicherungen	500		500		225.40	
331.01 Abschreibungen	15,000		20,000		72,379.10	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	200,000		180,000		163,722.50	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	4,000		6,000		4,125.20	
436.01 Beteiligung der Burgergemeinde		21,000		21,000		21,000.00
436.02 Beteiligung von Saas-Fee Tourismus		105,000		105,000		105,000.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>34</b>	<b>Sport</b>	<b>314,000</b>	<b>0</b>	<b>335,500</b>	<b>0</b>	<b>276,083.57</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		314,000		335,500		276,083.57
<b>340</b>	<b>Sportplatz Kalbermatten</b>	<b>314,000</b>	<b>0</b>	<b>335,500</b>	<b>0</b>	<b>276,083.57</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		314,000		335,500		276,083.57
311.01	Mobilien, Maschinen	8,000		8,000		16,433.40	
311.02	Turn- und Sportmaterial	500		500		0.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	27,000		30,000		25,605.65	
313.01	Verbrauchsmaterial	1,000		1,000		0.00	
314.01	Unterhalt Gebäude	35,000		25,000		18,388.85	
314.02	Unterhalt Tennisplätze	500		500		771.75	
314.03	Unterhalt Fussballplatz	10,000		10,000		6,364.85	
314.04	Unterhalt Kombiplatz	1,000		1,000		4,060.50	
314.05	Unterhalt Golf	5,000		5,000		0.00	
314.06	Unterhalt Beleuchtung	6,000		5,000		7,133.85	
315.01	Unterhalt Mobilien, Maschinen	10,000		10,000		3,306.25	
318.01	Sach-, Gebäudeversicherung	2,000		2,000		1,710.00	
331.01	Abschreibungen	145,000		165,000		125,812.70	
365.01	Gemeindebeitrag	18,000		18,000		21,000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	5,000		7,000		4,602.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	40,000		47,500		40,893.27	
<b>35</b>	<b>Übrige Freizeitgestaltung</b>	<b>14,000</b>	<b>0</b>	<b>20,000</b>	<b>0</b>	<b>9,957.50</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		14,000		20,000		9,957.50
<b>350</b>	<b>Sport</b>	<b>14,000</b>	<b>0</b>	<b>20,000</b>	<b>0</b>	<b>9,957.50</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		14,000		20,000		9,957.50
365.01	Beitrag an Sportvereine	500		500		500.00	
365.02	Beitrag an Sportveranstaltungen	2,500		2,500		500.00	
365.03	Diverse Beiträge	1,000		2,000		0.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	10,000		15,000		8,957.50	
<b>39</b>	<b>Kirche</b>	<b>412,000</b>	<b>0</b>	<b>436,000</b>	<b>0</b>	<b>455,647.99</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		412,000		436,000		455,647.99
<b>390</b>	<b>Römisch-katholische Kirche</b>	<b>392,000</b>	<b>0</b>	<b>416,000</b>	<b>0</b>	<b>434,919.29</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		392,000		416,000		434,919.29
331.01	Abschreibungen	60,000		75,000		79,000.00	
365.01	Gemeindebeitrag	300,000		300,000		305,613.10	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	15,000		20,000		25,555.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	17,000		21,000		24,751.19	
<b>391</b>	<b>Evangelisch-reformierte Kirche</b>	<b>20,000</b>	<b>0</b>	<b>20,000</b>	<b>0</b>	<b>20,728.70</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		20,000		20,000		20,728.70
365.01	Gemeindebeitrag	20,000		20,000		20,728.70	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	<b>GESUNDHEIT</b>	219,500	0	165,500	0	174,719.60	0.00
	Saldo		219,500		165,500		174,719.60
44	Sozialmedizinisches Subzentrum	80,000	0	85,000	0	93,728.70	0.00
	Saldo		80,000		85,000		93,728.70
440	Sozialmedizinisches Subzentrum	80,000	0	85,000	0	93,728.70	0.00
	Saldo		80,000		85,000		93,728.70
362.01	Sozialmedizinisches Zentrum	80,000		85,000		93,728.70	
45	Krankheitsbekämpfung	4,000	0	0	0	0.00	0.00
	Saldo		4,000				
450	Krankheitsbekämpfung	4,000	0	0	0	0.00	0.00
	Saldo		4,000				
361.01	Suchtbehandlungen	4,000		0		0.00	
46	Schulgesundheitsdienst	20,000	0	15,000	0	22,066.10	0.00
	Saldo		20,000		15,000		22,066.10
460	Schulzahnärztliche Pflege	20,000	0	15,000	0	22,066.10	0.00
	Saldo		20,000		15,000		22,066.10
366.01	Schulzahnpflege	20,000		15,000		22,066.10	
49	Übriges Gesundheitswesen	115,500	0	65,500	0	58,924.80	0.00
	Saldo		115,500		65,500		58,924.80
490	Übriges Gesundheitswesen	115,500	0	65,500	0	58,924.80	0.00
	Saldo		115,500		65,500		58,924.80
351.01	Beteiligung Nachtdienst Arzt	60,000		65,000		58,924.80	
361.01	Finanzierung Rettungswesen	55,000		0		0.00	
365.02	Verschiedene Beiträge	500		500		0.00	
5	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b>	879,500	320,500	841,000	305,500	819,448.49	312,103.59
	Saldo		559,000		535,500		507,344.90
53	Sonstige Sozialversicherungen	80,000	0	85,000	0	94,112.11	0.00
	Saldo		80,000		85,000		94,112.11
530	Ergänzungsleistungen zur Alters- und Invalidenversicherung	80,000	0	85,000	0	94,112.11	0.00
	Saldo		80,000		85,000		94,112.11
361.01	Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	80,000		85,000		94,112.11	
54	Jugendschutz	404,000	240,500	400,500	215,500	391,178.60	241,221.05
	Saldo		163,500		185,000		149,957.55
541	Kindertagesstätte	379,000	240,500	355,500	215,500	366,481.50	241,221.05
	Saldo		138,500		140,000		125,260.45
301.01	Besoldung Personal	275,000		245,000		259,977.60	
303.01	Sozialleistungen	48,000		45,000		43,473.80	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	2,000		3,500		1,848.50	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	1,000		1,000		0.00	
311.01	Anschaffung Maschinen, Einrichtungen	6,500		5,000		3,268.60	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	4,000		4,500		3,897.05	
313.01	Verbrauchsmaterial	10,000		4,500		11,960.60	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313.02 Spielmaterial	2,000		4,000		168.70	
314.01 Baulicher Unterhalt	1,000		1,000		878.00	
315.01 Unterhalt Maschinen, Mobiliar	1,000		1,000		0.00	
316.01 Miete Lokal	25,000		38,300		39,600.00	
318.01 Telefongebühren	1,500		1,500		1,333.55	
318.02 Versicherungen	0		200		75.10	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	2,000		1,000		0.00	
436.01 Einnahmen Kindertagesstätte		135,000		120,000		128,255.20
436.04 Beteiligung Talgemeinden		25,000		20,000		29,272.30
436.05 Diverse Rückerstattungen		500		500		1,509.00
461.01 Kantonsbeitrag		80,000		75,000		82,184.55
<b>542 Jugendarbeitsstelle Saas Saldo</b>	<b>25,000</b>	<b>0</b>	<b>45,000</b>	<b>0</b>	<b>24,697.10</b>	<b>0.00</b>
		<b>25,000</b>		<b>45,000</b>		<b>24,697.10</b>
351.01 Beteiligung Jugendarbeitsstelle SAAS	25,000		45,000		24,697.10	
<b>55 Behinderte Saldo</b>	<b>140,000</b>	<b>0</b>	<b>160,000</b>	<b>0</b>	<b>162,517.11</b>	<b>0.00</b>
		<b>140,000</b>		<b>160,000</b>		<b>162,517.11</b>
<b>550 Behinderte Saldo</b>	<b>140,000</b>	<b>0</b>	<b>160,000</b>	<b>0</b>	<b>162,517.11</b>	<b>0.00</b>
		<b>140,000</b>		<b>160,000</b>		<b>162,517.11</b>
361.01 Beitrag zugunsten Behinderter	140,000		160,000		162,517.11	
<b>57 Alters- und Pflegeheime Saldo</b>	<b>150,000</b>	<b>0</b>	<b>100,000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
		<b>150,000</b>		<b>100,000</b>		
<b>570 Alters- und Pflegeheim Saas Saldo</b>	<b>150,000</b>	<b>0</b>	<b>100,000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
		<b>150,000</b>		<b>100,000</b>		
364.01 Beteiligung an Langzeitpflege	150,000		100,000		0.00	
<b>58 Fürsorge Saldo</b>	<b>105,000</b>	<b>80,000</b>	<b>95,000</b>	<b>90,000</b>	<b>171,640.67</b>	<b>70,882.54</b>
		<b>25,000</b>		<b>5,000</b>		<b>100,758.13</b>
<b>580 Individuelle Fürsorge und Sozialhilfe Saldo</b>	<b>80,000</b>	<b>80,000</b>	<b>70,000</b>	<b>90,000</b>	<b>149,237.63</b>	<b>70,882.54</b>
			<b>20,000</b>			<b>78,355.09</b>
366.01 Unterstützungen, Sozialhilfe	80,000		70,000		149,237.63	
451.01 Rückerstattung Kanton und Gesundheitsregion		80,000		90,000		70,882.54
<b>582 Kantonaler Beschäftigungsfonds Saldo</b>	<b>25,000</b>	<b>0</b>	<b>25,000</b>	<b>0</b>	<b>22,403.04</b>	<b>0.00</b>
		<b>25,000</b>		<b>25,000</b>		<b>22,403.04</b>
361.01 Kantonaler Beschäftigungsfonds	25,000		25,000		22,403.04	
<b>59 Hilfsaktionen Saldo</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
		<b>500</b>		<b>500</b>		
<b>590 Hilfsaktionen Saldo</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
		<b>500</b>		<b>500</b>		
365.01 Hilfsaktionen	500		500		0.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	<b>VERKEHR</b>	3,622,000	1,121,000	3,490,500	1,051,000	3,796,889.50	1,191,312.55
	Saldo		2,501,000		2,439,500		2,605,576.95
61	Kantonsstrassen	442,500	0	442,000	0	520,643.95	0.00
	Saldo		442,500		442,000		520,643.95
610	Kantonsstrassen	442,500	0	442,000	0	520,643.95	0.00
	Saldo		442,500		442,000		520,643.95
331.01	Abschreibungen	30,000		28,500		71,466.80	
361.01	Anteil an Kantonsstrassen	405,000		405,000		449,177.15	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	7,500		8,500		0.00	
62	<b>Gemeindestrassen</b>	2,931,500	1,000,000	2,845,000	920,000	2,929,504.08	992,262.80
	Saldo		1,931,500		1,925,000		1,937,241.28
620	<b>Gemeindestrassennetz</b>	1,787,500	40,000	1,706,500	40,000	1,779,078.14	44,280.00
	Saldo		1,747,500		1,666,500		1,734,798.14
312.01	Energie Beleuchtung	40,000		40,000		39,784.25	
314.01	Unterhaltsarbeiten	500,000		500,000		531,619.85	
314.02	Schneeräumung	100,000		100,000		67,978.00	
314.03	Strassenmarkierung	20,000		10,000		14,085.00	
314.04	Strassenbeleuchtung	40,000		30,000		43,099.85	
314.05	Weihnachtsbeleuchtung	10,000		8,000		12,823.20	
314.06	Erwerb Boden	20,000		20,000		15,518.00	
314.07	Dorfbild	12,000		5,000		6,334.85	
314.09	Unterhalt Videoüberwachung	10,000		0		0.00	
318.01	Sachversicherung	500		500		225.40	
331.01	Abschreibungen	520,000		505,000		522,258.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	375,000		340,000		359,805.75	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	140,000		148,000		165,545.99	
436.01	Durchfahrtsgebühren		40,000		40,000		44,280.00
625	<b>Werkhof</b>	1,144,000	960,000	1,138,500	880,000	1,150,425.94	947,982.80
	Saldo		184,000		258,500		202,443.14
301.01	Besoldung Betriebspersonal	650,000		660,000		648,879.25	
303.01	Sozialleistungen	130,000		143,000		138,582.24	
306.01	Dienstkleider	2,000		2,000		4,991.25	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	2,000		2,000		5,311.65	
310.01	Büromaterial	500		500		344.50	
311.01	Anschaffung Geräte, Maschinen	145,000		130,000		106,571.20	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	15,000		17,000		16,444.35	
313.01	Betriebsstoffe Fahrzeuge	25,000		25,000		26,630.50	
313.02	Verbrauchsmaterial	30,000		25,000		44,374.14	
314.01	Unterhaltsarbeiten	3,000		3,000		3,061.25	
315.01	Unterhalt Geräte und Maschinen	45,000		35,000		42,219.94	
315.02	Unterhalt Elektrofahrzeuge	20,000		15,000		12,663.60	
316.01	Miete Werkhof	50,000		50,000		50,082.85	
318.01	Natelspesen, Telefongebühren	1,000		1,000		1,123.05	
318.02	Sachversicherung	9,500		9,500		9,348.55	
331.01	Abschreibungen	10,000		13,500		30,500.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	3,000		3,000		4,455.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	3,000		4,000		4,842.62	
436.01	Rückerstattungen Dritter		100,000		100,000		146,893.40
438.01	Eigenleistungen für Investitionen		30,000		30,000		27,746.15
490.01	Verrechnung Stunden Werkhof		830,000		750,000		773,343.25

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
65	Regionalverkehr	248,000	121,000	203,500	131,000	346,741.47	199,049.75
	Saldo		127,000		72,500		147,691.72
651	Ortsverkehrsbetriebe	248,000	121,000	203,500	131,000	346,741.47	199,049.75
	Saldo		127,000		72,500		147,691.72
301.01	Besoldung Betriebspersonal	125,000		125,000		119,822.65	
303.01	Sozialleistungen	30,000		30,000		27,555.00	
306.01	Dienstkleider	1,000		1,000		3,097.01	
309.01	Personalaufwand	1,000		1,000		769.95	
312.01	Wasser, Strom, Heizung Garage	3,000		0		0.00	
315.01	Unterhalt Einrichtungen, Fahrzeuge	30,000		30,000		120,398.82	
315.02	Garagierung Skibus / Ortsbus	0		0		24,609.60	
316.01	Miete Garage Ortsbus	10,000		0		0.00	
318.01	Versicherungen	10,000		11,000		10,732.90	
318.02	Telefongebühren	500		500		273.04	
365.05	Beteiligung an Dritte	22,500		0		0.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	15,000		5,000		39,482.50	
436.01	Einnahmen Skibus / Ortsbus		21,000		21,000		21,000.00
436.02	Rückerstattung Dritter		100,000		110,000		178,049.75
7	UMWELT - RAUMORDNUNG	2,050,600	1,400,500	2,019,600	1,384,500	2,049,421.97	1,403,991.05
	Saldo		660,100		635,100		645,430.92
70	Wasserversorgung	914,100	828,000	959,100	807,000	995,936.57	852,105.60
	Saldo		86,100		152,100		143,830.97
700	Wasserversorgung	914,100	828,000	959,100	807,000	995,936.57	852,105.60
	Saldo		86,100		152,100		143,830.97
301.01	Besoldung Betriebspersonal	190,000		185,000		182,036.40	
303.01	Sozialleistungen	42,000		40,000		40,754.70	
306.01	Dienstkleider	1,000		500		0.00	
309.01	Weiterbildung , Personalaufwand	2,000		2,000		0.00	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	500		500		24.00	
311.01	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5,000		5,000		0.00	
311.02	Betriebsmaterial, Werkzeuge	1,000		1,000		266.74	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	20,000		25,000		14,799.95	
313.01	Verbrauchsmaterial	3,500		3,500		3,262.55	
314.01	Unterhalt Leitungsnetz	150,000		100,000		121,922.20	
314.02	Unterhalt Reservoir	10,000		5,000		22,497.35	
314.03	Ankauf und Unterhalt Wasserzähler	5,000		5,000		3,761.50	
314.04	Hydrantenetz	15,000		15,000		14,027.60	
314.05	Unterhalt Grundwasserfassung	2,000		2,000		0.00	
314.06	Unterhalt Werkstatt	1,000		1,000		0.00	
315.01	Unterhalt Fahrzeug, Maschinen	5,000		2,000		2,788.25	
316.01	Miete Lokal	5,500		5,500		5,186.45	
317.01	Spesenentschädigungen	7,500		7,500		9,552.40	
318.01	Sachversicherungen	2,000		2,500		2,136.90	
318.02	Leitungskataster	5,000		5,000		0.00	
318.03	Telefongebühren	2,500		1,000		2,378.50	
318.04	Revision Verwaltungsrechnung	2,600		2,600		2,600.00	
318.05	Verwaltungsaufwand	50,000		50,000		50,000.00	
318.06	Zählerablesung	0		4,000		0.00	
318.08	Wasseranalysen	4,000		8,000		2,834.25	
319.01	Mitgliederbeiträge	500		500		0.00	
319.02	Sonstige Kosten	500		500		2,193.65	
331.01	Abschreibungen	270,000		320,000		354,864.35	
364.01	Tourismusförderungstaxe	6,000		6,000		6,000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	35,000		60,000		44,076.25	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	70,000		93,500		107,972.58	
434.01	Trinkwassergebühren		700,000		700,000		719,133.25
434.02	Bauwassergebühren		5,000		5,000		5,581.15
434.09	Debitorenverluste		-2,000		-3,000		20,298.15
436.01	Rückerstattungen Dritter		75,000		50,000		71,095.55
438.01	Eigenleistungen für Investitionen		5,000		5,000		0.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
490.01 Verrechnung Stunden Wasserversorgung		45,000		50,000		35,997.50
<b>71 Abwasserentsorgung Saldo</b>	<b>517,500</b>	<b>350,000</b> <b>167,500</b>	<b>461,500</b>	<b>350,000</b> <b>111,500</b>	<b>460,118.58</b>	<b>340,727.65</b> <b>119,390.93</b>
<b>710 Abwasserentsorgung Saldo</b>	<b>517,500</b>	<b>350,000</b> <b>167,500</b>	<b>461,500</b>	<b>350,000</b> <b>111,500</b>	<b>460,118.58</b>	<b>340,727.65</b> <b>119,390.93</b>
314.01 Unterhalt Leitungsnetz	10,000		0		0.00	
314.02 Unterhalt Kanalisation	60,000		20,000		61,249.75	
318.01 Leitungskataster	2,000		5,000		0.00	
331.01 Abschreibungen	60,000		55,000		52,895.05	
352.01 Beteiligung Kosten ARA Saastal	350,000		350,000		321,629.05	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	20,000		15,000		9,637.50	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	15,500		16,500		14,707.23	
434.01 Abwassergebühren		350,000		350,000		340,727.65
<b>72 Abfallbewirtschaftung Saldo</b>	<b>477,500</b>	<b>220,000</b> <b>257,500</b>	<b>475,500</b>	<b>225,000</b> <b>250,500</b>	<b>464,591.23</b>	<b>193,176.70</b> <b>271,414.53</b>
<b>720 Abfallbewirtschaftung Saldo</b>	<b>367,500</b>	<b>190,000</b> <b>177,500</b>	<b>374,000</b>	<b>195,000</b> <b>179,000</b>	<b>361,584.73</b>	<b>166,525.70</b> <b>195,059.03</b>
312.01 Wasser, Strom, Heizung	4,500		4,500		5,186.55	
314.01 Unterhalt Kehrriehäuschen	1,000		1,000		1,244.00	
314.02 Unterhalt Kehrrieh	50,000		40,000		42,486.05	
316.01 Miete Lokal Güterumschlagshalle	9,000		9,000		9,000.00	
318.01 Separatsammlungen	170,000		180,000		163,922.48	
318.02 Sachversicherung	500		500		169.05	
331.01 Abschreibungen	10,000		15,000		21,771.40	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	120,000		120,000		113,680.00	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	2,500		4,000		4,125.20	
434.01 Kehrriehgebühren		25,000		30,000		27,163.10
436.01 Rückerstattung Gebührenverbund		165,000		165,000		139,362.60
<b>725 Deponie Grundbiel Saldo</b>	<b>110,000</b>	<b>30,000</b> <b>80,000</b>	<b>101,500</b>	<b>30,000</b> <b>71,500</b>	<b>103,006.50</b>	<b>26,651.00</b> <b>76,355.50</b>
314.01 Unterhalt Deponie	50,000		35,000		38,461.45	
316.01 Miete Deponie	2,000		2,000		2,000.00	
331.01 Abschreibungen	10,000		15,000		18,000.00	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	45,000		45,000		38,985.00	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	3,000		4,500		5,560.05	
434.01 Einnahmen Deponie		30,000		30,000		26,651.00
<b>74 Friedhöfe Saldo</b>	<b>32,000</b>	<b>2,500</b> <b>29,500</b>	<b>23,000</b>	<b>2,500</b> <b>20,500</b>	<b>11,862.25</b>	<b>2,300.00</b> <b>9,562.25</b>
<b>740 Friedhof Saldo</b>	<b>32,000</b>	<b>2,500</b> <b>29,500</b>	<b>23,000</b>	<b>2,500</b> <b>20,500</b>	<b>11,862.25</b>	<b>2,300.00</b> <b>9,562.25</b>
314.01 Unterhaltsarbeiten	12,000		8,000		226.00	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	20,000		15,000		11,636.25	
434.01 Bestattungsgebühren		2,500		2,500		2,300.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
75 Gewässerverbauungen Saldo	8,500	0	8,500	0	0.00	0.00
		8,500		8,500		
750 Gewässerverbauungen Saldo	8,500	0	8,500	0	0.00	0.00
		8,500		8,500		
361.01 Anteil an Rhonekorrektur	8,500		8,500		0.00	
76 Lawinerverbauungen und Felssicherungen Saldo	25,000	0	26,000	0	23,112.85	0.00
		25,000		26,000		23,112.85
760 Lawinerverbauungen Saldo	25,000	0	26,000	0	23,112.85	0.00
		25,000		26,000		23,112.85
318.01 Lawinenbeobachtung	20,000		15,000		22,321.85	
318.02 Gas-Ex	5,000		5,000		791.00	
331.01 Abschreibungen	0		5,000		0.00	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	0		1,000		0.00	
77 Natur- und Dorfschutz Saldo	55,000	0	45,000	0	68,712.79	15,681.10
		55,000		45,000		53,031.69
770 Natur- und Dorfschutz Saldo	55,000	0	45,000	0	68,712.79	15,681.10
		55,000		45,000		53,031.69
314.01 Rutschgebiet Halte	15,000		15,000		14,856.65	
314.02 Naturschutzmassnahmen	15,000		15,000		840.00	
314.03 Umweltmassnahmen	15,000		10,000		15,363.70	
331.01 Abschreibungen	0		0		34,552.44	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	10,000		5,000		3,100.00	
461.01 Kantonsbeiträge		0		0		15,681.10
78 Übriger Umweltschutz Saldo	1,000	0	1,000	0	849.80	0.00
		1,000		1,000		849.80
781 Tierkörperbeseitigung Saldo	1,000	0	1,000	0	849.80	0.00
		1,000		1,000		849.80
314.01 Beteiligung Tierkörpersammelstelle	1,000		1,000		849.80	
79 Raumplanung Saldo	20,000	0	20,000	0	24,237.90	0.00
		20,000		20,000		24,237.90
790 Raumplanung Saldo	20,000	0	20,000	0	24,237.90	0.00
		20,000		20,000		24,237.90
318.01 Ortsplanung	15,000		15,000		15,417.90	
318.02 Regionalplanung	5,000		5,000		8,820.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	4,967,700	4,787,000	5,422,700	5,150,000	5,223,309.97	4,955,232.21
	Saldo		180,700		272,700		268,077.76
80	<b>Landwirtschaft</b>	4,100	0	6,100	0	4,220.00	0.00
	Saldo		4,100		6,100		4,220.00
800	<b>Landwirtschaft</b>	4,100	0	6,100	0	4,220.00	0.00
	Saldo		4,100		6,100		4,220.00
365.01	Beiträge landwirtschaftliche Vereine	100		100		0.00	
365.03	Zukunft Landwirtschaft Saastal	3,000		5,000		4,000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	1,000		1,000		220.00	
83	<b>Tourismus</b>	302,500	0	310,000	0	217,440.95	0.00
	Saldo		302,500		310,000		217,440.95
830	<b>Tourismus</b>	302,500	0	310,000	0	217,440.95	0.00
	Saldo		302,500		310,000		217,440.95
364.01	Tourismusförderungstaxe	37,500		37,500		32,973.55	
364.02	Sanierung Gästekarte	225,000		225,000		150,000.00	
365.01	Beitrag an öffentlichen Verkehr	35,000		35,000		32,913.65	
365.02	Verschiedene Beiträge	5,000		12,500		1,553.75	
84	<b>Industrie, Gewerbe und Handel</b>	15,000	0	15,000	0	15,473.20	0.00
	Saldo		15,000		15,000		15,473.20
840	<b>Industrie, Gewerbe und Handel</b>	15,000	0	15,000	0	15,473.20	0.00
	Saldo		15,000		15,000		15,473.20
365.01	Beiträge an Werke öffentlichen Nutzens	15,000		15,000		15,473.20	
86	<b>Energie</b>	4,646,100	4,787,000	5,091,600	5,150,000	4,986,175.82	4,955,232.21
	Saldo	140,900		58,400			30,943.61
860	<b>Elektrizitätsversorgung</b>	4,644,600	4,787,000	5,088,600	5,150,000	4,826,425.82	4,955,232.21
	Saldo	142,400		61,400		128,806.39	
301.01	Besoldung Betriebspersonal	190,000		190,000		186,369.30	
303.01	Sozialleistungen	40,000		40,000		41,964.55	
306.01	Dienstkleider	1,000		1,000		1,162.05	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	1,000		1,000		0.00	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	500		500		0.00	
311.01	Möbilien, Maschinen, Einrichtungen	10,000		10,000		13,991.00	
311.02	Betriebsmaterial, Werkzeuge	20,000		20,000		18,613.12	
312.02	Stromkosten Beschneigungsanlagen	200,000		230,000		182,054.60	
312.03	Wasser, Strom, Heizung	1,000		2,000		294.35	
312.05	Energiebeschaffung / Einkauf	1,600,000		1,985,000		1,889,128.40	
312.06	Netznutzung Vorliegeretze NE 1-5	540,000		530,000		507,025.80	
312.07	Abgabe an Gemeinwesen (MU)	330,000		340,000		316,671.17	
312.08	Aufw. Förderung erneuerbare Energie KEV	400,000		350,000		188,295.35	
312.09	Aufw. SDL Swissgrid NE 1	130,000		170,000		194,837.86	
314.01	Unterhalt Stromnetz	200,000		200,000		253,184.85	
314.02	Expertisen, Kontrollen, Eichkosten	25,000		25,000		37,147.35	
314.04	Revision Verwaltungsrechnung	2,600		2,600		2,600.00	
314.07	Beratungsaufwand	100,000		100,000		95,497.85	
314.14	Ordoplus	30,000		30,000		21,489.50	
314.15	GIS / Datenpflege	10,000		10,000		4,629.65	
316.01	Miete Lokale	35,000		35,000		33,545.65	
317.01	Spesenentschädigungen	5,000		5,000		5,223.20	
318.01	Verwaltungsaufwand	200,000		200,000		200,000.00	
318.02	Sach-, Gebäudeversicherung	16,500		16,500		16,370.40	
318.03	Telefon-, Natelgebühren	2,000		1,500		2,323.10	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.01 Abschreibungen	395,000		420,000		431,823.30	
364.01 Tourismusförderungstaxe	30,000		30,000		30,000.00	
364.02 Verschiedene Beiträge	10,000		10,000		9,107.30	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	10,000		10,000		8,917.50	
391.01 Verrechnung Darlehenszinsen	110,000		123,500		134,158.62	
434.02 Baustromgebühren		40,000		40,000		121,087.15
434.03 Erlös Energieverkauf Endkunden		1,650,000		2,000,000		1,882,560.33
434.04 Netznutzungserlöse		2,040,000		2,060,000		1,999,041.20
434.05 Erlös Abgaben an Gemeinwesen		330,000		340,000		316,671.17
434.06 Erlös Förd. erneuerbare Energie MFK/KEV		400,000		340,000		178,938.46
434.07 Erlös SDL Swissgrid NE 1		130,000		170,000		190,676.94
434.09 Debitorenverluste		-3,000		-10,000		30,000.00
436.01 Entgelte von Dritten		130,000		130,000		140,133.26
438.01 Eigenleistungen für Investitionen		20,000		20,000		32,516.20
490.01 Verrechnung Stunden Elektrizitätsversorgung		50,000		60,000		63,607.50
<b>869 Energie</b>	<b>1,500</b>	<b>0</b>	<b>3,000</b>	<b>0</b>	<b>159,750.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Saldo</b>		<b>1,500</b>		<b>3,000</b>		<b>159,750.00</b>
318.01 Label Energiestadt	1,500		3,000		1,300.00	
318.06 Solares Fernwärmenetz	0		0		150,000.00	
390.01 Verrechnung Personalaufwand	0		0		8,450.00	
<b>9 FINANZEN - STEUERN</b>	<b>830,500</b>	<b>8,586,000</b>	<b>843,500</b>	<b>8,281,500</b>	<b>1,080,548.60</b>	<b>8,702,307.18</b>
<b>Saldo</b>	<b>7,755,500</b>		<b>7,438,000</b>		<b>7,621,758.58</b>	
<b>90 Steuern</b>	<b>55,000</b>	<b>7,355,000</b>	<b>60,000</b>	<b>7,080,500</b>	<b>99,041.05</b>	<b>7,452,511.27</b>
<b>Saldo</b>	<b>7,300,000</b>		<b>7,020,500</b>		<b>7,353,470.22</b>	
<b>900 Steuern natürliche Personen</b>	<b>15,000</b>	<b>6,285,000</b>	<b>20,000</b>	<b>6,025,500</b>	<b>62,390.05</b>	<b>6,353,011.27</b>
<b>Saldo</b>	<b>6,270,000</b>		<b>6,005,500</b>		<b>6,290,621.22</b>	
330.02 Steuerverluste	0		0		47,031.25	
341.01 Steuern Artikel Nr. 188	15,000		20,000		15,358.80	
400.01 Einkommenssteuern		3,750,000		3,700,000		3,790,674.26
400.02 Vermögenssteuern		775,000		700,000		774,982.15
400.03 Kopfsteuern		20,000		20,000		18,480.00
400.04 Quellensteuern		500,000		500,000		539,883.56
400.06 Pauschalsteuern		100,000		80,000		28,339.95
400.12 Debitorenverluste		-10,000		-20,000		-3,000.00
402.01 Grundstücksteuern		400,000		400,000		392,375.00
402.02 Zwecksteuern		80,000		75,000		82,373.20
402.03 Steuern Artikel 188		40,000		40,000		37,256.90
403.01 Steuer auf Kapitalabfindungen		70,000		70,000		55,448.10
403.02 Steuer auf Liquidationsgewinne		50,000		50,000		22,314.15
403.03 Steuer auf Lotteriegewinne		5,000		5,000		0.00
403.05 Grundstückgewinnsteuer		200,000		150,000		369,994.80
403.06 Handänderungssteuer		250,000		200,000		193,459.95
405.01 Erbschafts- und Schenkungssteuer		50,000		50,000		44,069.25
406.02 Hundesteuer		5,000		3,500		6,360.00
407.01 Steuerbussen		0		2,000		0.00
<b>901 Steuern juristische Personen</b>	<b>0</b>	<b>1,070,000</b>	<b>0</b>	<b>1,055,000</b>	<b>0.00</b>	<b>1,099,500.00</b>
<b>Saldo</b>	<b>1,070,000</b>		<b>1,055,000</b>		<b>1,099,500.00</b>	
401.01 Gewinnsteuern		430,000		400,000		456,000.00
401.02 Kapitalsteuern		250,000		265,000		255,266.00
402.01 Grundstücksteuern		370,000		370,000		369,479.90
402.02 Zwecksteuern		20,000		20,000		18,754.10

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
909	Andere Steuern	40,000	0	40,000	0	36,651.00	0.00
	Saldo		40,000		40,000		36,651.00
318.01	Kantonssteuern	40,000		40,000		36,651.00	
92	Finanzausgleich	87,000	235,000	105,000	205,000	149,761.00	179,567.00
	Saldo	148,000		100,000		29,806.00	
920	Finanzausgleich	87,000	235,000	105,000	205,000	149,761.00	179,567.00
	Saldo	148,000		100,000		29,806.00	
341.01	Beitrag Finanzausgleich	87,000		105,000		149,761.00	
444.01	Verteilung Lastenausgleichfonds		235,000		205,000		179,567.00
93	Einnahmenanteile	12,000	220,000	12,000	235,000	11,568.90	215,160.00
	Saldo	208,000		223,000		203,591.10	
932	Gemeindeanteile an Regalien und Patente	12,000	220,000	12,000	235,000	11,568.90	215,160.00
	Saldo	208,000		223,000		203,591.10	
319.01	Wasserrechtssteuern	12,000		12,000		11,568.90	
411.01	Wasserzinsen Kraftwerk Mattmark		220,000		235,000		215,160.00
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung	676,500	776,000	666,500	761,000	711,177.65	855,068.91
	Saldo	99,500		94,500		143,891.26	
940	Kapitaldienst	676,500	776,000	666,500	761,000	711,177.65	855,068.91
	Saldo	99,500		94,500		143,891.26	
318.01	Bank- und Postgebühren	15,000		15,000		10,179.79	
321.01	Vergütungszinse natürliche Personen	45,000		40,000		45,825.90	
321.02	Vergütungszinse juristische Personen	10,000		10,000		21,197.90	
321.03	Verzugszinsen	1,500		1,500		2,552.00	
321.04	Kontokorrentzinsen	5,000		10,000		4,947.94	
322.01	Darlehenszinsen	600,000		590,000		626,474.12	
421.00	Kontokorrentzinsen		1,000		1,000		6,074.20
421.01	Verzugszinsen		115,000		100,000		130,675.80
422.01	Dividenden & Zinsen		50,000		60,000		66,582.29
424.01	Verlustscheinrückkauf		10,000		10,000		25,262.50
491.01	Verrechnung Darlehenszinsen		600,000		590,000		626,474.12
99	NICHT AUFTEILBARE POSTEN	0	0	0	0	109,000.00	0.00
	Saldo						109,000.00
990	Abschreibungen	0	0	0	0	109,000.00	0.00
	Saldo						109,000.00
330.01	Ordentliche Abschreibungen Finanzvermögen	0		0		109,000.00	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>17,690,800</b>		<b>17,667,000</b>		<b>18,066,141.67</b>	
	<b>Total Ertrag</b>		<b>17,694,600</b>		<b>17,676,100</b>		<b>18,123,696.87</b>
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>3,800</b>		<b>9,100</b>		<b>57,555.20</b>	

Projekte Einwohnergemeinde Saas-Fee

Verwaltungsvermögen

Objekt	Projektbeschreibung	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Abwasserentsorgung	Sanierung Vispe West	80'000					
Abwasserentsorgung	Anschlussgebühren	-50'000	-15'000	-15'000	-15'000		
Abwasserentsorgung	Sanierung Vispe Ost			80'000			
Abwasserentsorgung	Abwasser Capra - Tenne Umleitung		200'000				
Allgemein	Erschliessungsbetrag Danet	300'000		300'000			
Allgemein	Umbau Turnhalle	25'000	3'300'000				
Gemeindehaus	Umbau Treppe, Musikzimmer, IV-Toilette		150'000				
Allgemein	Brandschutz gemeindeeigene Gebäude			50'000			
Gemeindestrassen	Optimierung Park - Allalin (aufgrund Fernwärme)		200'000				
Friedhof	neue Urnengräber					25'000	
Gemeindestrassen	Lombra - Ranch			300'000			
Gemeindestrassen	Sanierung Panoramabrücke	500'000					
Gemeindestrassen	Arizona - Mistral		25'000	300'000			
Gemeindestrassen	Silver - Bellevue			25'000	200'000		
Gemeindestrassen	Chânel - Hannigbahn				250'000		
Gemeindestrassen	Cornelia - Cairn + Cairn - Ideal				50'000	300'000	
Gemeindestrassen	Zuckmayer - Längfluh			25'000			
Gemeindestrassen	Britannia - Hannigbahn			25'000			
Gemeindestrassen	Obere Wildi Parzelle 1294 - Parzelle 1356		200'000				
Gemeindestrassen	Beleuchtungskonzept	50'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000
Gemeindestrassen	Strassenbeleuchtung Brand - TO		40'000				
Gemeindestrassen	Gestaltung Vorplatz Schule / Verwaltungsgebäude			80'000			
Gemeindestrassen	Gasse Museum - Kindergarten (bikinu)			85'000			
Kehricht	Kehrichthaus Etoile			30'000			
Kehricht	Kehrichthaus zwischen Belmont und Waldrand			30'000			
Kantonsstrassen	Beteiligung Baukosten	150'000	150'000	150'000	150'000		
Schulhaus	Dachsanierung und Fassadenputz			20'000			
Sportplatz	Sanierung Tennisplätze	500'000					
Sportplatz	Sanierung Fussballplatz				1'000'000		
Sportplatz	Gebäudesanierung und Flachdach			300'000	400'000		
Wanderwege	Skiweg Hannig (bei der alten Skiliftstation)			150'000			
Wanderwege	Kapelle zur hohen Stiege - St. Josefskapelle (1/3 von 220'000)		50'000	25'000			
Wanderwege	Hängebrücke Felskinn			100'000			
		1'555'000	4'400'000	2'160'000	2'195'000	425'000	100'000

Finanzvermögen

Objekt	Projektbeschreibung	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Elektrizitätsversorgung	Anschlussgebühren	-50'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000
Elektrizitätsversorgung	Ersatz HS-Kabel Europa - Hohnegg			35'000	120'000		
Elektrizitätsversorgung	Einschlaufung TS Brand in Ring TS äussere Wildi	40'000		40'000	50'000		
Elektrizitätsversorgung	TS innere Wildi - TS Halte / neue MS-Leitung	40'000					
Elektrizitätsversorgung	Sanierung TS Bergstation Längfluh			30'000	150'000		
Elektrizitätsversorgung	neue TS Halte (Gebiet obere Wildi)	100'000	130'000				
Elektrizitätsversorgung	Sanierung Leitung Maste 4	390'000					
Elektrizitätsversorgung	Sanierung Kabelleitung UW - TS Kuppelstation			50'000	140'000	120'000	
Elektrizitätsversorgung	MS - Ring Leitung TS Kirche - TS Gorge			50'000	250'000	200'000	

Elektrizitätsversorgung	Sanierung TS Alpalin					30'000	120'000
Elektrizitätsversorgung	Sanierung TS Egginerjoch			30'000	350'000		
Elektrizitätsversorgung	Sanierung TS Kirche				50'000	200'000	
Elektrizitätsversorgung	1A) Anpassung TS Spielboden		20'000				
Elektrizitätsversorgung	1B) Rückerstattung Anpassung TS Spielboden		-25'000				
Elektrizitätsversorgung	2A) Versetzung TS Kalbermatten		420'000				
Elektrizitätsversorgung	2b) Rückerstattung Versetzung TS Kalbermatten		-450'000				
Elektrizitätsversorgung	Sanierung TS PTT Zentrale Leenl			130'000	120'000		
Elektrizitätsversorgung	Sanierung TS Walliserhof					30'000	130'000
Elektrizitätsversorgung	TS Alpenblick					30'000	155'000
Elektrizitätsversorgung	TS Felskinn Talstation		100'000				
Elektrizitätsversorgung	TS Felskinn Bergstation (Schaltanlage)		80'000				
Elektrizitätsversorgung	TS Hohnegg - TS Alpenblick (Verkabelung)			200'000	155'000		
Elektrizitätsversorgung	Umsetzer Plattjen (Schaltanlage)			340'000			
Elektrizitätsversorgung	Ersatz HS-Kabel Innere Wildi bis Äussere Wildi				30'000	120'000	
Wasserversorgung	Anschlussgebühren	-50'000	-15'000	-15'000	-15'000	-15'000	-15'000
		470'000	160'000	790'000	1'300'000	615'000	290'000

**Total Investitionen Finanz- und Verwaltungsvermögen**

2'025'000 4'560'000 2'950'000 3'435'000 1'040'000 390'000

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Saldo	3,450,000	0	25,000	0	0.00	0.00
			3,450,000		25,000		
090	Verwaltungsgebäude Saldo	3,450,000	0	25,000	0	0.00	0.00
			3,450,000		25,000		
503.01	Umbau Gemeindehaus	150,000		0		0.00	
503.02	Umbau, Sanierung Turnhalle	3,300,000		25,000		0.00	
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Saldo	0	0	0	0	14,339.85	0.00
							14,339.85
10	Rechtsaufsicht Saldo	0	0	0	0	14,339.85	0.00
							14,339.85
100	Grundbuch / Registeramt Saldo	0	0	0	0	14,339.85	0.00
							14,339.85
500.01	Amtliche Vermessung	0		0		14,339.85	
3	KULTUR - FREIZEIT - KULTUS Saldo	50,000	0	800,000	0	480,191.80	0.00
			50,000		800,000		480,191.80
32	Medien Saldo	0	0	300,000	0	0.00	0.00
					300,000		
321	Medien Saldo	0	0	300,000	0	0.00	0.00
					300,000		
529.01	Beteiligung Glasfasernetz	0		300,000		0.00	
33	Wanderwege, Schlittelbahn Saldo	50,000	0	0	0	59,379.10	0.00
			50,000				59,379.10
330	Wanderwege, Schlittelbahn Saldo	50,000	0	0	0	59,379.10	0.00
			50,000				59,379.10
501.01	Wanderwege	50,000		0		59,379.10	
34	Sport Saldo	0	0	500,000	0	420,812.70	0.00
					500,000		420,812.70
340	Sportplatz Kalbermatten Saldo	0	0	500,000	0	420,812.70	0.00
					500,000		420,812.70
503.02	Sanierung Tennisplätze	0		500,000		420,812.70	
6	VERKEHR Saldo	715,000	0	700,000	0	228,724.80	0.00
			715,000		700,000		228,724.80
61	Kantonsstrassen Saldo	150,000	0	150,000	0	71,466.80	0.00
			150,000		150,000		71,466.80
610	Kantonsstrassen Saldo	150,000	0	150,000	0	71,466.80	0.00
			150,000		150,000		71,466.80
561.01	Baukosten Kantonsstrassen	150,000		150,000		71,466.80	

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
62	Gemeindestrassen	565,000	0	550,000	0	157,258.00	0.00
	Saldo		565,000		550,000		157,258.00
620	Gemeindestrassennetz	565,000	0	550,000	0	157,258.00	0.00
	Saldo		565,000		550,000		157,258.00
501.03	Gemeindestrassen	425,000		0		25,219.15	
501.07	Strassenbeleuchtung	140,000		50,000		126,360.75	
501.08	Videoüberwachung	0		0		5,678.10	
501.10	Sanierung Panoramabrücke	0		500,000		0.00	
7	UMWELT - RAUMORDNUNG	200,000	30,000	80,000	100,000	468,334.49	653,251.25
	Saldo		170,000	20,000		184,916.76	
70	Wasserversorgung	0	15,000	0	50,000	52,153.25	271,288.90
	Saldo	15,000		50,000		219,135.65	
700	Wasserversorgung	0	15,000	0	50,000	52,153.25	271,288.90
	Saldo	15,000		50,000		219,135.65	
501.01	Trinkwasseranlagen	0		0		20,019.95	
506.04	Fernwirkanlage	0		0		32,133.30	
610.01	Anschlussgebühren Trinkwasser		15,000		50,000		83,717.40
661.01	Kantonsbeitrag		0		0		187,571.50
71	Abwasserentsorgung	200,000	15,000	80,000	50,000	66,612.45	83,717.40
	Saldo		185,000		30,000	17,104.95	
710	Abwasserentsorgung	200,000	15,000	80,000	50,000	66,612.45	83,717.40
	Saldo		185,000		30,000	17,104.95	
501.01	Kanalisationsanschlüsse	0		80,000		66,612.45	
501.02	Kanalisation	200,000		0		0.00	
610.01	Anschlussgebühren		15,000		50,000		83,717.40
72	Abfallbewirtschaftung	0	0	0	0	16,771.40	0.00
	Saldo					16,771.40	16,771.40
720	Abfallbewirtschaftung	0	0	0	0	16,771.40	0.00
	Saldo					16,771.40	16,771.40
501.01	Kehrichthäuschen	0		0		16,771.40	
76	Lawinenverbauungen und Felssicherungen	0	0	0	0	332,797.39	298,244.95
	Saldo						34,552.44
760	Lawinenverbauungen	0	0	0	0	332,797.39	298,244.95
	Saldo						34,552.44
501.01	Lawinenauslösung Gas-Ex	0		0		332,797.39	
661.01	Kantonsbeitrag		0		0		298,244.95

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	275,000	100,000	570,000	50,000	1,038,674.30	378,851.00
	Saldo		175,000		520,000		659,823.30
86	<b>Energie</b>	275,000	100,000	570,000	50,000	1,038,674.30	378,851.00
	Saldo		175,000		520,000		659,823.30
860	<b>Elektrizitätsversorgung</b>	275,000	100,000	570,000	50,000	1,038,674.30	378,851.00
	Saldo		175,000		520,000		659,823.30
501.01	Netzausbauprojekte	0		390,000		873,450.90	
503.07	Trafostationsprojekte	275,000		180,000		165,223.40	
610.01	Anschlussgebühren Strom		100,000		50,000		378,851.00
	<b>Total Investitionsausgaben</b>	4,690,000		2,175,000		2,230,265.24	
	<b>Total Investitionseinnahmen</b>		130,000		150,000		1,032,102.25
	<b>Nettoinvestition</b>		4,560,000		2,025,000		1,198,162.99



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## Orientierung über den Finanzplan 2017 - 2019

Das Gemeindegesetz sieht vor, dass die Ur- und Burgerversammlung über den Finanzplan informiert werden muss. Grundlagen für diesen Finanzplan bilden die Rechnung 2013 und 2014, der Voranschlag 2015 und 2016 sowie die entsprechenden Weisungen und Beschlüsse des Kantons und des Gemeinderates.

Der Gemeinderat hat sich an verschiedenen Sitzungen intensiv mit dem Voranschlagsentwurf 2016 auseinandergesetzt und diverse Korrekturen und Anpassungen vorgenommen. Aufgrund der finanziellen Situation mussten diverse Projekte verschoben oder ganz gestrichen werden. Um die Zahlen des Finanzplanes zu erreichen, sind die bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen mit grossen Anstrengungen verbunden.

## Finanzplan der Einwohnergemeinde (in TCHF)

	<b>Basis 2013</b>	<b>Basis 2014</b>	<b>Voranschlag 2015</b>	<b>Voranschlag 2016</b>	<b>Planung 2017</b>	<b>Planung 2018</b>	<b>Planung 2019</b>
<b>Ertrag</b>	17'959	18'123	17'676	17'619	17'740	17'790	17'840
<b>Aufwand</b>	16'031	15'689	15'644	15'615	15'760	15'840	15'850
<b>Aufwand in % des Ertrages</b>	89.26	85.35	87.47	87.59			
<b>Cashflow</b>	1'928	2'434	2'032	2'004	1'980	1'950	1'990
<b>Cashflow in % des Ertrags</b>	10.73	14.64	12.52	12.39			
<b>Investitionen</b>	2'426	1'198	2'025	4'560	2'000	2'000	2'000

## Laufende Rechnung

In der Basis- und der Planungsperiode zeigen die Finanzen folgendes Bild: Die Steuereinnahmen stagnieren bzw. sinken kontinuierlich. Eine Zunahme der Steuereinnahmen ist kurzfristig nicht zu erwarten.

Der Laufende Aufwand beanspruchte im Durchschnitt der letzten 5 Jahre rund 86.60% des Ertrages. Ein langfristiges Ziel muss es sein, den Laufenden Aufwand unter die 85%-Marke zu drücken.

Im Durchschnitt der letzten 5 Jahre belief sich der Cashflow auf 13.40% des Gesamtertrages. Dieser Wert ist im Hinblick auf die getätigten Investitionen und deren Folgekosten als Mindestwert anzusehen.

Beiträge an Dritte (an Staat Wallis), sowie Personal- und Sachaufwand (Löhne und Unterhaltskosten usw) werden die Laufende Rechnung weiterhin stark belasten und den Handlungsspielraum des Gemeinderates bestimmen.

Zusätzlich wirkt sich die Investitionstätigkeit auf das Abschreibungsbedürfnis in der Laufenden Rechnung aus. Mit 10% vom Restbuchwert des Verwaltungsvermögens wird die Gemeinde Saas-Fee diesen Richtwert auch in den nächsten Jahren erfüllen müssen.

### **Investitionsvorhaben**

In den letzten 5 Jahren wurden Netto chf 13.2 Mio investiert, dies ergibt eine durchschnittliche Investitionsquote von chf 2.64 Mio pro Jahr. Diese Investitionen konnten nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden, die Gemeinde musste sich neu verschulden. Der Gemeinderat wird die Prioritäten und das Investitionsvolumen für die Planungsperiode jeweils bei der Budgetplanung festlegen müssen.



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **Dachsanierung, energetische Instandsetzung Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude; Gewährung Nachtragskredit von CHF 790'000.--**

### Darüber wird abgestimmt:

Mit Schreiben vom 13. November 2015 teilt die kantonale Dienststelle für Unterrichtswesen der Gemeinde Saas-Fee mit, dass das Subventionsgesuch für die Dachsanierung und Instandsetzung der Turnhalle aufgrund der finanziellen Situation des Kantons sistiert werden muss. Trotz dieser fehlenden finanziellen Mittel ist der Gemeinderat der Meinung, das Bauvorhaben auszuführen. Der Gemeinderat sieht sich entsprechend gezwungen, über einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 790'000.--, welcher dem geplanten Subventionsbeitrag entspricht, abstimmen zu lassen.

### Abstimmungsfrage:

Gewähren Sie der Einwohnergemeinde Saas-Fee für die Dachsanierung, energetische Instandsetzung der Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude die Ausgabenkompetenz sowie einen Nachtragskredit von zusätzlich CHF 790'000.-- zu den bereits genehmigten CHF 3.3 Mio.?

### Die Vorlage im Detail

Die Urversammlung der Einwohnergemeinde Saas-Fee hat der Dachsanierung und energetischen Instandsetzung anlässlich der Urversammlung vom 09. Juni 2015 klar zugestimmt.

In der Folge sind durch das beauftragte Büro Amoba in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Mooser, Lauber, Stucky erste Projektpläne entworfen worden. Diese Projektpläne wurden den involvierten Ortsvereinen und interessierten Gremien während den Monaten August & September 2015 näher erläutert. Aufgrund von Anregungen und Optimierungsvorschlägen wurden anschliessend permanent Änderungen vorgenommen.

Anlässlich einer Sitzung Ende September 2015 mit einem Vertreter des Kantons Wallis ist ebenfalls Letzterem das Projekt mit dem Kostenvoranschlag präsentiert worden. Der Kantonsvertreter hat der Gemeinde Saas-Fee zu diesem Zeitpunkt mündlich einen Subventionsbeitrag von CHF 790'000.-- in Aussicht gestellt, welcher in die entsprechende Kostenplanung aufgenommen wurde.

Die Einwohnergemeinde Saas-Fee hat im Anschluss an diese Sitzung das gewünschte Subventionsgesuch erstellt und an den Kanton weitergeleitet.

Mit Schreiben vom 13. November 2015 hat die Gemeinde Saas-Fee folgende Rückmeldung erhalten:

.....

*Mit Schreiben vom 01. Oktober 2015 beantragen Sie eine Subvention für die Dachsanierung und Instandsetzung der Turnhalle. Wir möchten Ihnen diesbezüglich wie folgt antworten.*

*Die finanzielle Situation des Kantons berücksichtigend, müssen wir Sie darauf hinweisen, dass wir die weitere Bearbeitung ihres Subventionsgesuches betreffend Ihrem baulichen Vorhaben leider sistieren müssen.*

*Demgegenüber können wir Ihnen vermelden, dass Ihr angemeldetes Vorhaben - auch wenn der geplante Neubau einer Turnhalle durch eine Sanierung ersetzt wird - in der kantonalen Budgetplanung verbleibt; dies in Erwartung der laufenden Analysen und Planungen betreffend die finanziellen Verpflichtungen des Kantons.*

*Gleichzeitig machen wir Sie darauf aufmerksam, dass gemäss Subventionsverordnung vom 14. Februar 1996 auf Subventionsgesuche für Werke, die bereits begonnen oder ausgeführt wurden, nicht mehr eingetreten werden kann.*

.....

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 24. November 2015 von diesem Schreiben Kenntnis genommen. Der Gemeinderat hat beschlossen, trotz der negativen Rückmeldung zum Subventionsgesuch am Bauplan festzuhalten und der Urversammlung vom 16. Dezember 2015 einen Nachtragskredit zu unterbreiten.

Die Zusatzkosten von CHF 790'000.-- werden ins Budget 2017 aufgenommen, da diverse Schlussabrechnungen ohnehin erst während diesem Kalenderjahr eingehen werden.

Der Gemeinderat ist von der Dachsanierung, der energetischen Instandsetzung der Turnhalle sowie dem Anbringen der Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude weiterhin überzeugt und empfiehlt den StimmbürgerInnen die Gewährung der Ausgabenkompetenz und der notwendigen Kreditaufnahme von zusätzlichen CHF 790'000.--.



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **Bereinigung Gemeindegrenze Saas-Fee / Saas-Balen; Diskussion und Genehmigung**

### Darüber wird abgestimmt:

Bei der Verifikation des LWN Loses von Saas-Balen hat das Kantonale Amt für Geomatik verschiedene Ungereimtheiten der Gemeindegrenze zwischen Saas-Balen und Saas-Fee festgestellt (Überschneidung und Löcher).

Die Bereinigung dieser Grenzen muss durch die Urversammlung genehmigt werden.

### Abstimmungsfrage:

Genehmigen Sie die Bereinigung der Gemeindegrenzen zwischen Saas-Fee und Saas-Balen gemäss den Ausführungen des Gemeinderates.

### Die Vorlage im Detail

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 24. November 2015 Kenntnis genommen von den Ausführungen des Kantonalen Amtes für Geomatik sowie den aufliegenden Plänen zur Bereinigung der Gemeindegrenze zwischen Saas-Fee und Saas-Balen im Gebiet der Chinesischen Mauer auf einer Höhe von ca. 2'100 Meter über Meer:

### **E-Mail Kantonales Amt für Geomatik:**

*Bei der Verifikation des LWN Loses von Saas Balen, haben wir mehrere Ungereimtheiten der Gemeindegrenze zwischen Saas-Balen und Saas-Fee festgestellt (Überschneidungen und Löcher).*

*Daraufhin haben wir eine Feldkontrolle durchgeführt. Diese führte zum Ergebniss, dass die Kreuze der Gemeindegrenze auf dem Feld ersichtlich sind (siehe Photodossier). Zudem haben wir ein zusätzliches Kreuz (K1) aufgenommen, dass gemäss Gegebenheit des Feldes Bestandteil der Gemeindegrenze ist. Diese Änderung ist im Plan zwischen der Parzelle 1840 von Saas-Fee und der Parzelle 5076 von Saas-Balen zu sehen.*

*Weiter östlich wurden bei der Definition der Gemeindegrenze die Gemeindegrenzkreuze Nr. 300030 und Nr. 62893076 ignoriert. Diese Änderung ist im Plan zwischen der Parzelle 1840 von Saas-Fee sowie den Parzellen 5078, 5079, 5080 und 5081 von Saas-Balen zu sehen.*

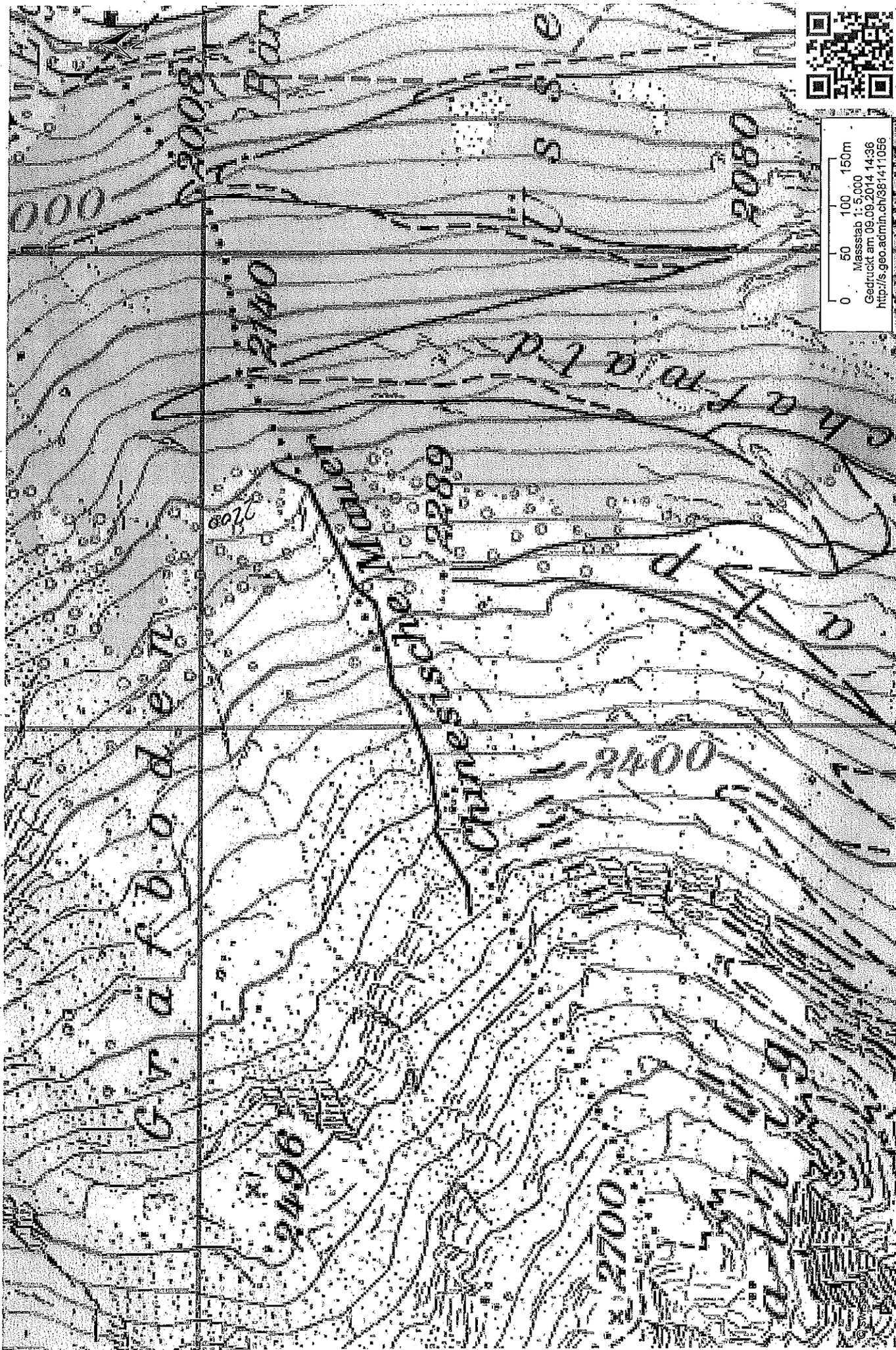
*Der beauftragte Geometer des LWN Loses von Saas-Balen hat sehr viele dieser Kreuze terrestrisch aufgenommen. Für diese Punkte kamen wir zu Schluss, dass die aufgenommenen Koordinaten den digitalisierten von Saas-Fee bevorzugt werden (Punktnr. 62893127, 62893128).*

*Von den vom Amt für Geomatik aufgenommenen Punkte (bk30 und k1) werden die Koordinaten übernommen.*

*Folglich sind die Privatparzellen der Gemeinde Saas-Balen (5076, 5077, 5078, 5079, 5080, 5081, 5165, 5167) auf die neue Hoheitsgrenze anzupassen.*

Der Gemeinderat hat die Grenzbereinigung anlässlich der Sitzung vom 24. November einstimmig genehmigt.

Der Gemeinderat empfiehlt den StimmbürgerInnen die Annahme dieser Grenzbereinigung.



0 50 100 150m  
 Messstab 1:5,000  
 Gedruckt am 09.09.2014 14:36  
 http://s.geo.admin.ch/38141056

www.geo.admin.ch ist ein Portal zur Einsicht von geolokalisierten Informationen, Daten und Diensten, die von öffentlichen Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden

Haftung: Obwohl die Bundesbehörden mit aller Sorgfalt auf die Richtigkeit der veröffentlichten Informationen achten, kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden. Copyright, Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft, 2007. http://www.dDisclaimer.admin.ch



Photo 162

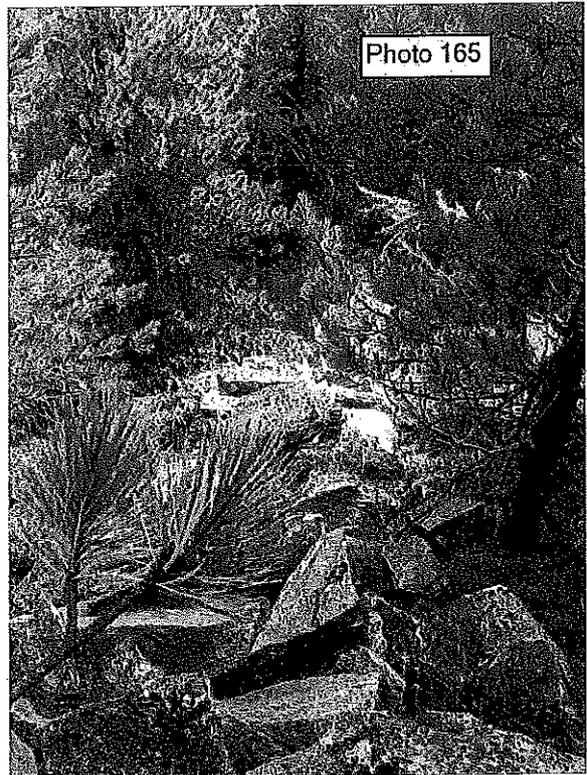


Photo 165

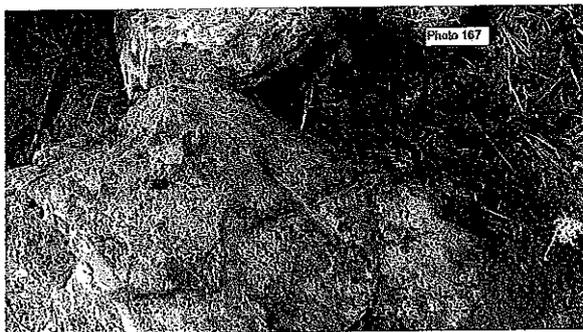


Photo 167



Photo 168

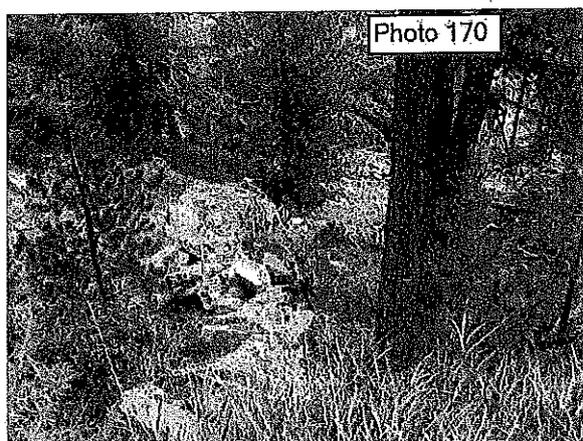


Photo 170



Photo 171

# Gemeindegrenze

Gemeinde : Saas-Fee/-Balen

Plan : Ist-Zustand

Masstab: 1:1'000

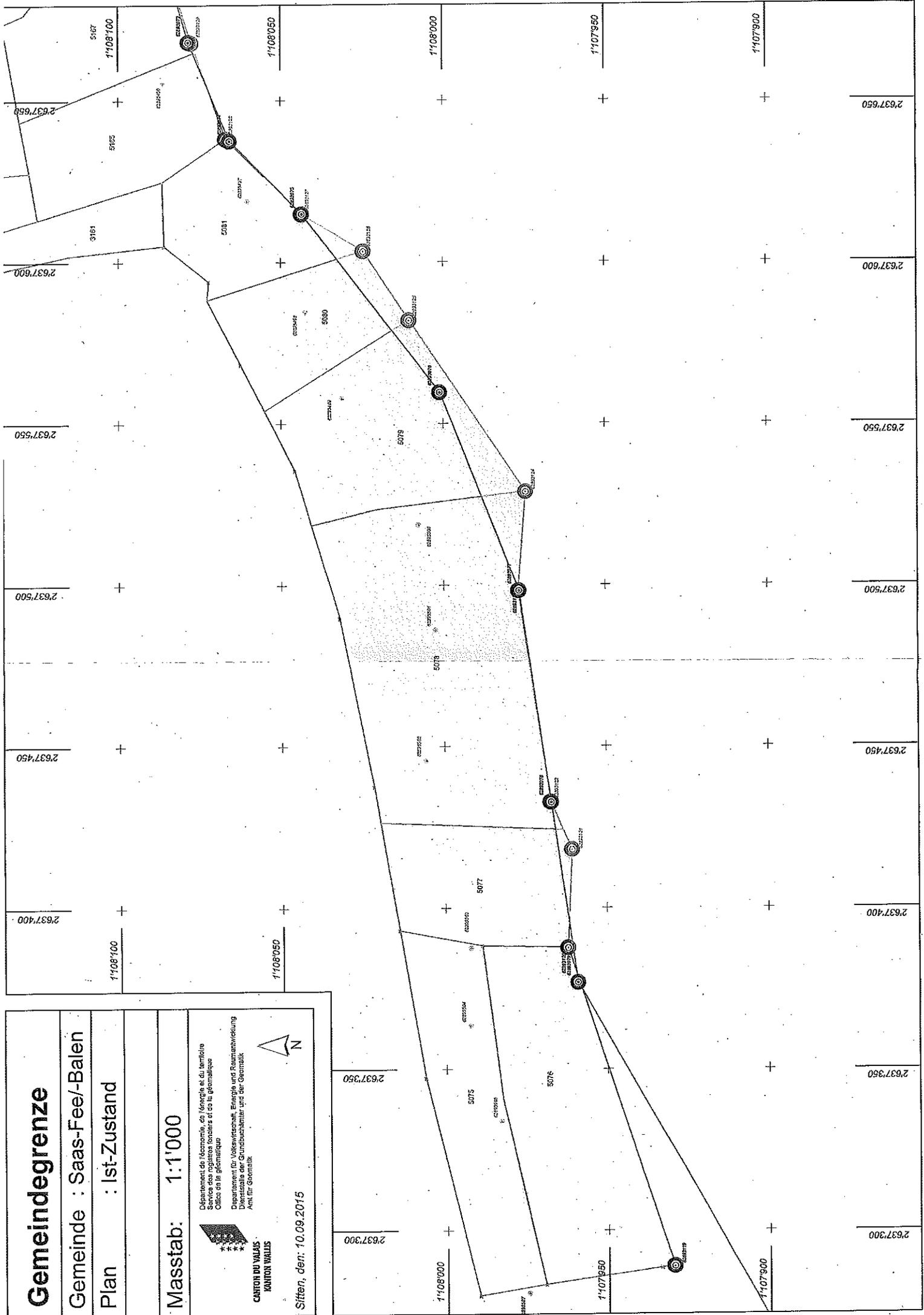


CANTON DU VALAIS  
KANTON VALAIS

Département de l'économie, de l'énergie et du territoire  
Service des infrastructures rurales et de la géomatique  
Office de la géomatique  
Departament für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung  
Dienststelle für Grundbesitzämter und Geomatik  
Amt für Geomatik



Sitten, den: 10.09.2015







*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **PROTOKOLL DER BÜRGERVERSAMMLUNG VOM 09. JUNI 2015 IM MUSIKZIMMER DES GEMEINDEHAUSES**

---

**Beginn:** 21.34 Uhr

**Anwesend:** 79 BürgerInnen gemäss Präsenzliste, darunter die Bürgerratsmitglieder Roger Kalbermatten, Christa Bumann, Ambros Bumann, Damian Bumann, Tobias Zurbriggen sowie der Bürgerschreiber Bernd Kalbermatten

**Entschuldigt:** Claude Bumann  
Dr. Felix Zurbriggen  
Stefan Zurbriggen  
Norbert Bumann  
Oscar Supersaxo

**Vorsitz:** Roger Kalbermatten, Bürgerpräsident

**Protokoll:** Bernd Kalbermatten, Bürgerschreiber

### **1. Begrüssung**

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten begrüsst die Anwesenden zur Bürgerversammlung.

Die Einladung zur heutigen Bürgerversammlung ist form- und fristgerecht erfolgt.

Die Anwesenden genehmigen einstimmig ohne Enthaltung per Handerhebung folgende Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Bürgerversammlung vom 15. Dezember 2014; Genehmigung
3. Bauabrechnung Aqua Allalin; Präsentation, Diskussion und Abnahme
4. Jahresrechnung 2014; Präsentation, Diskussion und Abnahme
5. Bericht des Revisors gemäss Artikel 84 Gemeindegesetz; Präsentation, Diskussion und Abnahme
6. Verschiedenes

### **2. Protokoll der Bürgerversammlung vom 15. Dezember 2014; Genehmigung**

Die Anwesenden genehmigen einstimmig ohne Enthaltungen mittels Handerhebung das Protokoll der Bürgerversammlung vom 15. Dezember 2014, auf dessen Verlesen verzichtet werden kann.

### 3. Bauabrechnung Aqua Allalin; Präsentation, Diskussion und Abnahme

Die Burgerversammlung hat am 27. November 2011 dem Burgerrat die Ausgabenkompetenz für die bauliche Sanierung des Freizeitzentrums Bielen in der Höhe von CHF 6.8 Mio gewährt.

Nach Abschluss der Bauarbeiten belaufen sich die Nettoausgaben auf CHF 6'921'417.--, was einer Kostenüberschreitung von CHF 121'417 oder 1.8 % entspricht.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten sieht die Schlussabrechnung für die Sanierung des Aqua Allalin wie folgt aus:

Total Investitionskosten, Brutto	CHF 6'955.369.--
Total Zusatzkosten Investitionen Neubau (Anschlussgebühren Wärmepumpe CHF 93'290.--) (Vorsteuerkürzung MWST CHF 115'000.--)	CHF 208'290.--
Total nicht vorgesehene Zusatzkosten für optische Verbesserung Schwimmbad	CHF 90'000.--
Total Zusatzkosten für Sanierung technische Installationen Schwimmbad	CHF 138'000.--
Total Ausgaben / Brutto	CHF 7'391'659.--

Mit Sponsoring-Beiträgen und weiteren Kosten-Gutschriften konnten Einnahmen in der Höhe von CHF 470'242.-- erzielt werden.

Die Nettoausgaben belaufen sich somit auf CHF 6'921'417.--, was einer Kostenüberschreitung von CHF 121'417.-- oder 1.8 % entspricht. Diese Überschreitung ist im Wesentlichen auf eine Vorsteuerkürzung der MWST zurückzuführen.

Gert Bumann erkundigt sich, ob die Kosten der aktuellen Deckensanierung in dieser Schlussabrechnung enthalten sind.

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten verneint dies und informiert kurz über die anfallende Deckensanierung:

Nachdem im Verlaufe des Monats Mai auf der Südseite im Schwimmbad kleinere Betonteilchen heruntergefallen sind, hat die Überprüfung ergeben, dass die Nägel und Schrauben der Dachaufhängung grösstenteils durchgerostet sind. Der Burgerrat hat sich daraufhin entschieden, die Decke aus Sicherheitsgründen zu demontieren und neu eine Akustikspritzdecke in Auftrag zu geben. Die Arbeiten sollten anfangs Juli 2015 beendet sein, so dass das Schwimmbad wiederum geöffnet werden kann. Der Burgerrat geht zum heutigen Zeitpunkt von nicht budgetierten Kosten in der Höhe von ca. CHF 250'000.-- aus.

Nachdem keine Fragen und Wortmeldungen eingehen, geht Bürgerpräsident Roger Kalbermatten zur Abstimmung über.

#### Abstimmungsfrage:

Genehmigen Sie die Schlussabrechnung für das Aqua Allalin mit den Nettoausgaben von CHF 6'921'417 und der entsprechenden Kostenüberschreitung von CHF 121'417.--?

Ja: 76 Stimmen

Nein: 0 Stimmen  
Enthaltungen: 4 Stimmen

Die Anwesenden genehmigen die Schlussabrechnung für das Aqua Allalin mit den Nettoausgaben von CHF 6'921'417 und der entsprechenden Kostenüberschreitung von CHF 121'417.-- einstimmig mit 4 Enthaltungen mittels Handerheben.

#### **4. Jahresrechnung 2014; Präsentation; Diskussion und Abnahme**

Der Leiter Finanzen Donat Anthamatten erläutert die Jahresrechnung 2014 der Burgergemeinde Saas-Fee, die mit einem Cashflow von rund CHF 1'911 Mio. abschliesst. Es wurden CHF 4.012 Mio. für Investitionen aufgewendet. Es resultierte ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 2.100 Mio.

Der Bürgerpräsident dankt Donat Anthamatten für die ausführliche und informative Präsentation.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, wird die Jahresrechnung 2014 der Burgergemeinde Saas-Fee einstimmig ohne Enthaltung durch Handerheben genehmigt.

#### **4. Bericht des Revisors gem. Art. 84 Gemeindegesetz; Präsentation, Diskussion und Abnahme**

Aufgrund der Abwesenheit von Revisor Oscar Supersaxo übernimmt Gemeindepräsident Roger Kalbermatten die Darlegung des Revisorenberichtes. Er verweist auf den schriftlichen Bericht der Revisionsstelle, der auf den Seiten 26 und 27 des Verwaltungsberichtes 2014 aufgeführt ist. Bürgerpräsident Roger Kalbermatten verliest die wichtigsten Punkte aus dem Revisorenbericht. Es sind keine weiteren Bemerkungen anzubringen. Die Revisionsstelle beantragt der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten dankt den Herren Donat Anthamatten und Oscar Supersaxo für ihre Arbeit während des Jahres.

Der Bericht des Revisors wird einstimmig ohne Enthaltung durch Handerheben angenommen.

#### **5. Verschiedenes**

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten orientiert die Anwesenden über die Sanierung des Autosilos:

Im Budget 2015 der Burgergemeinde Saas-Fee sind für die Sanierung des Autosilos CHF 200'000.-- enthalten. Nachdem die ersten Offerten eingegangen sind, hat der Burgerrat aufgrund dieser Offerten entschieden, die Sanierung zurückzustellen, da das Auftragsvolumen über CHF 400'000.-- betragen würde und somit nicht mehr im Kompetenzbereich des Burgerrates liegt. Der Burgerrat geht zum heutigen Zeitpunkt davon aus, dass die Sanierung im Jahr 2016 gemacht wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, bedankt sich Roger Kalbermatten für die konstruktive Mitarbeit und das zahlreiche Erscheinen anlässlich der heutigen Burgerversammlung.

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten lädt um 22.02 Uhr zum Aperitif ein.

Der Bürgerpräsident:

Der Burgerschreiber:

Roger Kalbermatten

Bernd Kalbermatten

# Budget 2016

## Einleitende Botschaft zum Budget 2016 der Burgergemeinde Saas-Fee

Die Burgergemeinde wird im Jahr 2016 einen Finanzierungsüberschuss von chf 852'100 erzielen. Nettoinvestitionen werden in der Höhe von chf 1'400'000 getätigt, diese Investitionen können vollumfänglich aus dem erzielten Cashflow finanziert werden.

Die Laufende Rechnung der Burgergemeinde weist einen Ertrag von chf 7'316'500 und einen Aufwand von chf 5'064'400 aus und schliesst mit einem Cashflow von chf 2'252'100. Nach Abzug der budgetierten Abschreibungen resultiert ein Ertragsüberschuss von chf 3'100.

Investitionen sind in der Höhe von chf 1'400'000 budgetiert worden. Nach den hohen Investitionen in den Jahren 2013 und 2014 (Aqua Allalin) wird die Burgergemeinde im Jahr 2016 Schulden abbauen.

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>222,500</b>	<b>0</b>	<b>226,500</b>	<b>0</b>	<b>213,967.40</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		222,500		226,500		213,967.40
<b>011</b>	<b>VERWALTUNGSKOSTEN</b>	<b>222,500</b>	<b>0</b>	<b>226,500</b>	<b>0</b>	<b>213,967.40</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		222,500		226,500		213,967.40
3180	Treuhand- & Revisionskosten	7,500		7,500		7,452.00	
3190.02	Honorare, Beratungskosten	10,000		30,000		17,190.95	
3190.03	Anteil Verwaltungsaufwand	200,000		184,000		184,000.00	
3190.04	Beteiligung SIBE	5,000		5,000		5,324.45	
<b>3</b>	<b>KULTUR, FREIZEIT, KULTUS</b>	<b>45,000</b>	<b>0</b>	<b>40,000</b>	<b>0</b>	<b>155,994.55</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		45,000		40,000		155,994.55
<b>300</b>	<b>BEITRÄGE</b>	<b>45,000</b>	<b>0</b>	<b>40,000</b>	<b>0</b>	<b>155,994.55</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		45,000		40,000		155,994.55
3650.01	Beiträge an Veranstaltungen	45,000		40,000		29,842.65	
3650.02	Tour de Suisse 2014	0		0		126,151.90	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>2,053,500</b>	<b>3,319,500</b>	<b>2,049,000</b>	<b>3,364,000</b>	<b>2,198,631.49</b>	<b>3,404,734.75</b>
	Saldo	1,266,000		1,315,000		1,206,103.26	
<b>610</b>	<b>PARKVERWALTUNG</b>	<b>2,016,500</b>	<b>3,161,000</b>	<b>1,999,000</b>	<b>3,217,500</b>	<b>2,161,022.31</b>	<b>3,246,109.75</b>
	Saldo	1,144,500		1,218,500		1,085,087.44	
3010	Besoldung Parkwärter	235,000		235,000		232,077.95	
3030	Sozialleistungen	60,000		60,000		61,795.95	
3090	Weiterbildung	1,000		1,000		0.00	
3100	Büromaterial	1,500		2,000		1,248.80	
3120	Energie	140,000		140,000		131,494.60	
3130	Einkauf Betriebsstoff Tankstelle	120,000		140,000		119,525.50	
3140	Baulicher Unterhalt	85,000		50,000		95,653.45	
3150	Übriger Unterhalt	250,000		250,000		299,703.37	
3180	Versicherungen	25,000		25,000		24,933.50	
3181	Telefongebühren	7,000		7,000		6,773.35	
3190	Autoschäden	2,000		2,000		0.00	
3310	Abschreibungen	850,000		825,000		937,965.25	
3410	Tourismusförderungstaxe	40,000		40,000		39,176.93	
3900	Darlehenszinsen	200,000		222,000		210,673.66	
4340.01	Einnahmen Kurzparkierer		2,625,000		2,650,000		2,706,895.06
4340.02	Reklameerlös		5,000		9,000		7,408.05
4340.03	Einnahmen Dauermieter		380,000		380,000		377,301.25
4340.05	Vermietung Lokalitäten 10. UG		25,000		30,500		30,622.50
4340.06	Einnahmen Tankstelle		125,000		145,000		123,571.54
4340.07	Rückerstattungen Dritter		2,000		3,000		1,311.35
4340.09	Debitorenverluste		-1,000		0		-1,000.00
<b>620</b>	<b>BOXEN</b>	<b>22,000</b>	<b>38,500</b>	<b>2,000</b>	<b>36,500</b>	<b>650.21</b>	<b>36,225.00</b>
	Saldo	16,500		34,500		35,574.79	
3140	Baulicher Unterhalt	20,000		0		0.00	
3150	Übriger Unterhalt	1,000		1,000		0.00	
3180	Versicherungen	500		500		109.05	
3410	Tourismusförderungstaxe	500		500		541.16	
4340	Einnahmen		38,500		36,500		36,225.00
<b>630</b>	<b>AUTOSILO</b>	<b>15,000</b>	<b>120,000</b>	<b>48,000</b>	<b>110,000</b>	<b>36,958.97</b>	<b>122,400.00</b>
	Saldo	105,000		62,000		85,441.03	
3120	Energie	5,000		3,000		4,891.15	
3150	Übriger Unterhalt	5,000		15,000		27,336.45	
3180	Versicherungen	3,000		3,000		2,886.85	
3310	Abschreibungen	0		20,000		0.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3410	Tourismusförderungstaxe	2,000		1,500		1,844.52	
3900	Darlehenszinsen	0		5,500		0.00	
4340	Einnahmen Autosilo		120,000		110,000		122,400.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>4,199,400</b>	<b>3,393,000</b>	<b>4,429,300</b>	<b>3,548,600</b>	<b>4,151,410.11</b>	<b>3,256,570.57</b>
	Saldo		806,400		880,700		894,839.54
<b>810</b>	<b>FORSTWIRTSCHAFT</b>	<b>50,000</b>	<b>40,000</b>	<b>60,000</b>	<b>45,000</b>	<b>91,789.55</b>	<b>46,058.96</b>
	Saldo		10,000		15,000		45,730.59
3150.05	Forstdiensttätigkeiten	35,000		40,000		76,537.55	
3150.07	Projekte	15,000		20,000		15,252.00	
4350	Verkaufserlös Holz		25,000		30,000		24,058.96
4610	Subventionen Waldbauprojekte		15,000		15,000		22,000.00
<b>820</b>	<b>ALPEN</b>	<b>78,500</b>	<b>900</b>	<b>70,500</b>	<b>900</b>	<b>18,807.52</b>	<b>900.00</b>
	Saldo		77,600		69,600		17,907.52
3140	Baulicher Unterhalt	75,000		65,000		11,252.10	
3150	Unterhalt Wasserversorgung	2,500		2,500		4,252.15	
3180	Versicherungen	1,000		1,000		1,029.25	
3310	Abschreibungen	0		1,500		2,000.00	
3900	Darlehenszinsen	0		500		274.02	
4340	Mieteinnahmen Alpen		900		900		900.00
<b>825</b>	<b>BERGRESTAURANTS ALLGEMEIN</b>	<b>300,000</b>	<b>0</b>	<b>300,000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		300,000		300,000		
3150.01	Unterhalt allgemein	300,000		300,000		0.00	
<b>826</b>	<b>DREHRESTAURANT METRO ALPIN</b>	<b>145,000</b>	<b>57,500</b>	<b>125,000</b>	<b>82,000</b>	<b>126,740.20</b>	<b>67,489.79</b>
	Saldo		87,500		43,000		59,250.41
3310	Abschreibungen	100,000		80,000		92,811.20	
3900	Darlehenszinsen	45,000		45,000		33,929.00	
4690	Gewinnanteil Drehrestaurant		57,500		82,000		67,489.79
<b>830</b>	<b>BERGHAUS PLATTJEN</b>	<b>35,000</b>	<b>18,000</b>	<b>38,000</b>	<b>18,000</b>	<b>50,327.28</b>	<b>18,000.00</b>
	Saldo		17,000		20,000		32,327.28
3150.01	Übriger Unterhalt	0		0		13,100.85	
3180	Versicherungen	0		0		767.30	
3310	Abschreibungen	25,000		25,000		25,000.00	
3900	Darlehenszinsen	10,000		13,000		11,459.13	
4350	Einnahmen Baurechtszins		18,000		18,000		18,000.00
<b>831</b>	<b>BERGRESTAURANT TERMINUS PLATTJEN</b>	<b>32,500</b>	<b>63,000</b>	<b>34,500</b>	<b>63,000</b>	<b>46,885.43</b>	<b>34,125.00</b>
	Saldo	<b>30,500</b>		<b>28,500</b>			<b>12,760.43</b>
3150.01	Übriger Unterhalt	0		0		12,697.20	
3180	Versicherungen	1,500		1,500		1,296.30	
3310	Abschreibungen	20,000		20,000		22,000.00	
3410	Tourismusförderungstaxe	1,000		1,000		678.36	
3900	Darlehenszinsen	10,000		12,000		10,213.57	
4340	Mieteinnahmen Terminus Plattjen		63,000		63,000		34,125.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>832 BERGRESTAURANT FELSKINN</b>	<b>23,500</b>	<b>35,000</b>	<b>26,000</b>	<b>45,000</b>	<b>86,269.69</b>	<b>16,000.00</b>
Saldo	11,500		19,000			70,269.69
3150 Übriger Unterhalt	0		0		54,694.75	
3180 Versicherungen	2,000		2,000		1,859.55	
3310 Abschreibungen	15,000		15,000		22,000.00	
3410 Tourismusförderungstaxe	500		1,000		914.64	
3900 Darlehenszinsen	6,000		8,000		6,800.75	
4340 Mieteinnahmen Felskinn		35,000		45,000		16,000.00
<b>833 BERGRESTAURANT MORENIA</b>	<b>283,500</b>	<b>425,000</b>	<b>260,500</b>	<b>425,000</b>	<b>405,983.06</b>	<b>424,999.80</b>
Saldo	141,500		174,500		19,016.74	
3150 Übriger Unterhalt	0		0		109,834.72	
3180 Versicherungen	7,000		7,000		6,736.90	
3310 Abschreibungen	200,000		150,000		208,000.00	
3410 Tourismusförderungstaxe	6,500		7,000		6,478.68	
3900 Darlehenszinsen	70,000		86,500		74,932.76	
4340 Mieteinnahmen Morenia		425,000		425,000		424,999.80
<b>834 BERGRESTAURANT SPIELBODEN</b>	<b>16,000</b>	<b>54,000</b>	<b>2,500</b>	<b>54,000</b>	<b>22,358.23</b>	<b>54,000.00</b>
Saldo	38,000		51,500		31,641.77	
3150.01 Übriger Unterhalt	0		0		511.25	
3310 Abschreibungen	15,000		1,500		21,000.00	
3900 Darlehenszinsen	1,000		1,000		846.98	
4350 Einnahmen Baurechtszins		54,000		54,000		54,000.00
<b>835 BERGRESTAURANT LÄNGFLUH</b>	<b>13,000</b>	<b>40,000</b>	<b>10,500</b>	<b>40,000</b>	<b>32,824.48</b>	<b>40,000.00</b>
Saldo	27,000		29,500		7,175.52	
3150 Übriger Unterhalt	0		0		511.30	
3310 Abschreibungen	10,000		6,500		29,000.00	
3900 Darlehenszinsen	3,000		4,000		3,313.18	
4350 Einnahmen Baurechtszins		40,000		40,000		40,000.00
<b>836 BERGRESTAURANT GLETSCHERGROTTE</b>	<b>37,000</b>	<b>100,000</b>	<b>8,500</b>	<b>100,000</b>	<b>30,059.04</b>	<b>100,957.80</b>
Saldo	63,000		91,500		70,898.76	
3150.01 Übriger Unterhalt	0		0		21,087.47	
3180 Versicherungen	500		1,000		504.10	
3310 Abschreibungen	25,000		4,000		5,000.00	
3410 Tourismusförderungstaxe	1,500		1,500		1,524.40	
3900 Darlehenszinsen	10,000		2,000		1,943.07	
4340 Mieteinnahmen Gletschergrotte		100,000		100,000		100,957.80
<b>837 BERGRESTAURANT HANNIG</b>	<b>37,700</b>	<b>80,000</b>	<b>38,700</b>	<b>80,000</b>	<b>154,320.26</b>	<b>79,704.00</b>
Saldo	42,300		41,300		74,616.26	
3150.01 Übriger Unterhalt	0		0		108,345.35	
3180 Versicherungen	1,500		1,500		1,495.55	
3310 Abschreibungen	25,000		23,000		32,000.00	
3410 Tourismusförderungstaxe	1,200		1,200		1,219.52	
3900 Darlehenszinsen	10,000		13,000		11,259.84	
4340 Mieteinnahmen Hannig		80,000		80,000		79,704.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>838 BERGRESTAURANT MATTMARK</b>	<b>10,000</b>	<b>0</b>	<b>8,000</b>	<b>13,000</b>	<b>1,500.00</b>	<b>0.00</b>
Saldo		10,000	5,000			1,500.00
3140 Baulicher Unterhalt	0		0		1,500.00	
3150 Übriger Unterhalt	10,000		8,000		0.00	
4340.01 Mieteinnahmen Mattmark		0		10,000		0.00
4340.02 Übriger Ertrag Mattmark		0		3,000		0.00
<b>839 WASSERVERSORGUNG</b>	<b>235,500</b>	<b>85,000</b>	<b>179,000</b>	<b>75,000</b>	<b>250,436.12</b>	<b>131,582.88</b>
BERGRESTAURANTS						
Saldo		150,500		104,000		118,853.24
3120 Energie Wasserversorgung	35,000		30,000		29,893.37	
3150.01 Übriger Unterhalt Wasserversorgung	5,000		5,000		0.00	
3150.02 Übriger Unterhalt	40,000		20,000		67,292.65	
Abwasserentsorgung						
3150.05 Wasserversorgung Mittelallalin	45,000		20,000		28,615.65	
3150.06 Wasserversorgung Plattjen	5,000		5,000		5,972.15	
3150.07 Wasserversorgung Spielboden	5,000		5,000		13,680.13	
3150.08 Wasserversorgung Hannig	5,000		5,000		6,255.35	
3180 Versicherungen Wasserversorgung	500		1,000		367.75	
3310 Abschreibungen Wasserversorgung	80,000		70,000		79,850.07	
3900 Darlehenszinsen	15,000		18,000		18,509.00	
4360 Ertrag Wasserversorgung		85,000		75,000		131,582.88
<b>840 HAUS TANKSTELLE</b>	<b>25,100</b>	<b>41,500</b>	<b>15,100</b>	<b>41,500</b>	<b>12,797.69</b>	<b>41,434.20</b>
Saldo	16,400		26,400		28,636.51	
3120 Energie Haus Tankstelle	3,500		3,000		3,353.65	
3150 Übriger Unterhalt	5,000		10,000		7,424.20	
3180 Versicherungen	600		600		596.35	
3310 Abschreibungen	15,000		1,000		1,000.00	
3900 Darlehenszinsen	1,000		500		423.49	
4340 Mieteinnahmen Haus Tankstelle		41,500		41,500		41,434.20
<b>841 GEBÄUDE SAAS-FEE TOURISMUS</b>	<b>18,200</b>	<b>100,000</b>	<b>17,700</b>	<b>100,000</b>	<b>12,457.21</b>	<b>95,461.70</b>
Saldo	81,800		82,300		83,004.49	
3150 Übriger Unterhalt	10,000		10,000		4,906.25	
3180 Versicherungen	1,700		1,700		1,632.80	
3310 Abschreibungen	5,000		4,000		4,000.00	
3900 Darlehenszinsen	1,500		2,000		1,918.16	
4340 Mieteinnahmen Gebäude Saas-Fee Tourismus		100,000		100,000		95,461.70
<b>842 TANKANLAGE</b>	<b>11,500</b>	<b>1,000</b>	<b>5,000</b>	<b>1,000</b>	<b>9,812.87</b>	<b>0.00</b>
Saldo		10,500		4,000		9,812.87
3150 Übriger Unterhalt	5,000		5,000		4,313.85	
3310 Abschreibungen	5,000		0		3,780.15	
3900 Darlehenszinsen	1,500		0		1,718.87	
4340 Mieteinnahmen Tankanlage		1,000		1,000		0.00
<b>843 POLIZEIGEBÄUDE</b>	<b>38,000</b>	<b>105,000</b>	<b>169,000</b>	<b>105,000</b>	<b>33,342.63</b>	<b>110,045.00</b>
Saldo	67,000		64,000		76,702.37	
3010 Besoldung Abwärtspersonal	3,500		3,500		3,282.95	
3030 Sozialleistungen	500		500		422.65	
3120 Energie	3,000		3,000		3,159.75	
3140 Baulicher Unterhalt	10,000		140,000		9,081.55	
3150 Übriger Unterhalt	10,000		10,000		5,541.10	
3180 Versicherungen	2,000		2,000		1,765.65	
3310 Abschreibungen	6,000		6,500		7,000.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3900	Darlehenszinsen	3,000		3,500		3,088.98	
4340	Mieteinnahmen Polizeigebäude		105,000		105,000		110,045.00
<b>844</b>	<b>LAGER 3 S-BAHN</b>	<b>1,200</b>	<b>0</b>	<b>10,200</b>	<b>0</b>	<b>4,181.37</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		1,200		10,200		4,181.37
3120	Energie	500		500		968.10	
3150	Übriger Unterhalt	500		500		0.00	
3180	Versicherungen	200		200		163.45	
3310	Abschreibungen	0		4,500		3,000.00	
3900	Darlehenszinsen	0		4,500		49.82	
<b>845</b>	<b>AQUA ALLALIN</b>	<b>683,500</b>	<b>270,000</b>	<b>696,500</b>	<b>255,000</b>	<b>440,307.74</b>	<b>49,583.35</b>
	Saldo		413,500		441,500		390,724.39
3120	Energie	50,000		50,000		50,318.15	
3150.05	Übriger Unterhalt	60,000		60,000		8,970.05	
3180	Versicherungen	10,500		10,500		10,405.75	
3310	Abschreibungen	390,000		365,000		180,969.25	
3410	Tourismusförderungstaxe	3,000		3,000		1,067.08	
3900	Darlehenszinsen	170,000		208,000		188,577.46	
4340	Mieteinnahmen Aqua Allalin		200,000		185,000		0.00
4350	Baurechtszins Jugendherberge		70,000		70,000		49,583.35
<b>847</b>	<b>BESCHNEIUNGSANLAGEN</b>	<b>510,200</b>	<b>230,000</b>	<b>635,200</b>	<b>250,000</b>	<b>528,589.47</b>	<b>202,000.00</b>
	Saldo		280,200		385,200		326,589.47
3150	Übriger Unterhalt	20,000		150,000		22,283.15	
3180	Versicherungen	200		200		0.00	
3310	Abschreibungen	450,000		440,000		452,000.00	
3900	Darlehenszinsen	40,000		45,000		54,306.32	
4350.01	Leasinggebühr Saastal Bergbahnen AG		250,000		250,000		250,000.00
4350.02	Debitorenverluste		-20,000		0		-48,000.00
<b>850</b>	<b>GETRAENKEVERTRIEB</b>	<b>1,560,000</b>	<b>1,538,100</b>	<b>1,691,900</b>	<b>1,610,200</b>	<b>1,708,361.88</b>	<b>1,670,961.69</b>
	Saldo		21,900		81,700		37,400.19
3010	Besoldung Betriebspersonal	380,000		390,000		372,784.10	
3030	Sozialleistungen	93,000		90,000		90,594.95	
3060.01	Dienstkleider	1,000		1,000		487.95	
3100	Büromaterial	5,000		3,000		6,143.45	
3120	Energie	12,000		12,000		11,157.00	
3130.01	Wareneinkauf Bier/Mineral	800,000		855,000		906,197.14	
3130.02	Wareneinkauf Sand/Zement	10,000		10,000		6,529.50	
3130.03	Einkauf Kehrlichtmaterial	150,000		175,000		149,675.15	
3140	Baulicher Unterhalt	40,000		40,000		0.00	
3150.01	Übriger Unterhalt	10,000		8,000		11,925.78	
3150.02	Unterhalt Elektrofahrzeuge	20,500		15,000		12,076.80	
3150.03	Werbung - Gönnerbeiträge	3,000		3,000		0.00	
3160	Miete Getränkedepot	0		36,000		76,000.00	
3180.01	Versicherungen Gebäude	1,000		1,000		757.50	
3180.02	Versicherungen Elektrofahrzeuge	3,500		4,000		3,385.60	
3181	Telefongebühren	3,000		3,400		3,094.45	
3190.01	Verwaltungsaufwand	0		16,000		16,000.00	
3210	Kontokorrent- und Verzugszinsen	500		500		485.40	
3310.02	Abschreibungen Elektrofahrzeuge	3,000		3,500		16,000.00	
3410	Tourismusförderungstaxe	23,000		23,500		23,173.86	
3900	Darlehenszinsen	1,500		2,000		1,893.25	
4200	Zinsen auf Kontokorrentguthaben		100		200		22.60
4350.01	Warenverkauf Bier/Mineral		1,050,000		1,115,000		1,140,693.28
4350.02	Einnahmen Elektrofahrdienst		310,000		310,000		323,155.00
4350.03	Verkauf Kehrlichtmaterial		180,000		185,000		206,090.81
4350.09	Debitorenverluste		-5,000		0		1,000.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4360	Rückerstattung Dritter		3,000		0		0.00
<b>860</b>	<b>DIVERSES</b>	<b>54,500</b>	<b>109,000</b>	<b>37,000</b>	<b>145,000</b>	<b>83,258.39</b>	<b>73,266.40</b>
	Saldo	<b>54,500</b>		<b>108,000</b>			<b>9,991.99</b>
3150	Unterhalt Minigolf	20,000		2,000		47,721.00	
3310	Abschreibungen Minigolf / Güterumschlagshalle	10,000		10,000		11,000.00	
3650	Beitrag Schlittelbahn Hannig (an MU)	21,000		21,000		21,000.00	
3900	Darlehenszinsen	3,500		4,000		3,537.39	
4340.01	Deponiegebühren / Miete Grundbiel		2,000		2,000		2,000.00
4340.02	Lagergebühren		5,000		5,000		5,487.00
4390.01	Miet- und Pachtzinsen		45,000		45,000		46,804.40
4390.05	Durchfahrtsgebühren Saastal Bergbahnen AG		57,000		57,000		-57,025.00
4390.06	Miete Getränkedepot		0		36,000		76,000.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN, STEUERN</b>	<b>793,000</b>	<b>604,000</b>	<b>860,000</b>	<b>702,000</b>	<b>1,026,204.39</b>	<b>640,915.47</b>
	Saldo		<b>189,000</b>		<b>158,000</b>		<b>385,288.92</b>
<b>909</b>	<b>STEUERN</b>	<b>140,000</b>	<b>0</b>	<b>140,000</b>	<b>0</b>	<b>120,000.00</b>	<b>0.00</b>
	Saldo		<b>140,000</b>		<b>140,000</b>		<b>120,000.00</b>
3190.01	Kantonssteuern	70,000		70,000		60,000.00	
3190.02	Gemeindesteuern	70,000		70,000		60,000.00	
<b>940</b>	<b>ZINSEN</b>	<b>653,000</b>	<b>604,000</b>	<b>720,000</b>	<b>702,000</b>	<b>706,204.39</b>	<b>640,915.47</b>
	Saldo		<b>49,000</b>		<b>18,000</b>		<b>65,288.92</b>
3183	Bankgebühren	2,500		3,000		2,519.47	
3200	Verzugszinsen	500		2,000		164.00	
3210	Kontokorrentzinsen	50,000		65,000		63,852.22	
3220	Darlehenszinsen	600,000		650,000		639,668.70	
4200	Zinsen auf Kontokorrentguthaben		500		500		159.97
4210	Verzugszinsen		1,000		1,000		944.00
4220	Dividenden & Zinsen		500		500		142.80
4900	Verrechnung Darlehenszinsen		602,000		700,000		639,668.70
<b>999</b>	<b>ABSCHLUSS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200,000.00</b>	<b>0.00</b>
	Saldo						<b>200,000.00</b>
3320	Zusätzliche Abschreibungen	0		0		200,000.00	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>7,313,400</b>		<b>7,604,800</b>		<b>7,746,207.94</b>	
	<b>Total Ertrag</b>		<b>7,316,500</b>		<b>7,614,600</b>		<b>7,302,220.79</b>
	<b>Aufwandüberschuss</b>						<b>443,987.15</b>
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>3,100</b>		<b>9,800</b>			

Projekte Bürgergemeinde Saas-Fee

Finanzvermögen

Objekt	Projektbeschreibung	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Aktien	Kauf Aktien von den Saastal Bergbahnen AG		1'000'000				
Beschneigungsanlage	Schutzschicht Steinrollierung				225'000		
Drehrestaurant	Nachrüstung Brandschutz (Fluchtwege)		40'000				
Drehrestaurant	Lüftung	400'000	250'000				
Drehrestaurant	Sanierung Küche (70%)	100'000	50'000				
Bergrestaurants	diverse Arbeiten			800'000			
Aqua Allalin	Bau Aqua Allalin	3'400'000					
Morenia	Fluchtweg		20'000				
Park	Sanierung Nordfassade und Brüstung und Dachsanierung		200'000	600'000			
Parkhaus	Sanierungsarbeiten P3 / P5				1'000'000	1'000'000	1'000'000
		3'900'000	1'560'000	1'400'000	1'225'000	1'000'000	1'000'000

Verwaltungsvermögen

Objekt	Projektbeschreibung	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Wasserversorgung	Abwasser Längfluh (inkl. Tank)			0			
Wasserversorgung	Pumpstation Maste 4 - Felskinn			0			
		0	0	0	0	0	0

<b>Total Investitionen</b>	<b>3'900'000</b>	<b>1'560'000</b>	<b>1'400'000</b>	<b>1'225'000</b>	<b>1'000'000</b>	<b>1'000'000</b>
----------------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	VERKEHR	600,000	0	200,000	0	222,965.25	0.00
	Saldo		600,000		200,000		222,965.25
610	PARKVERWALTUNG	600,000	0	0	0	222,965.25	0.00
	Saldo		600,000				222,965.25
5010	Garagierung Orts- und Skibus	0		0		88,087.80	
5030	Investitionen Parkverwaltung	600,000		0		134,877.45	
630	AUTOSILO	0	0	200,000	0	0.00	0.00
	Saldo				200,000		
5030	Investitionen Autosilo	0		200,000		0.00	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	800,000	0	360,000	0	3,789,410.67	0.00
	Saldo		800,000		360,000		3,789,410.67
826	DREHRESTAURANT METRO ALPIN	0	0	340,000	0	136,811.20	0.00
	Saldo				340,000		136,811.20
5030	Investitionen Drehrestaurant	0		340,000		136,811.20	
829	BERGRESTAURANTS DER BURGERGEMEINDE SAAS-FEE	800,000	0	0	0	0.00	0.00
	Saldo		800,000				
5030.01	Bautätigkeiten Bergrestaurants	800,000		0		0.00	
833	BERGRESTAURANT MORENIA	0	0	20,000	0	0.00	0.00
	Saldo				20,000		
5030	Investitionen Bergrestaurant Morenia	0		20,000		0.00	
839	WASSERVERSORGUNG BERGRESTAURANTS	0	0	0	0	67,850.07	0.00
	Saldo						67,850.07
5030.01	Investitionen Wasserversorgung	0		0		67,850.07	
842	TANKANLAGE	0	0	0	0	72,780.15	0.00
	Saldo						72,780.15
5030	Investitionen Tankanlage	0		0		72,780.15	
845	AQUA ALLALIN	0	0	0	0	3,511,969.25	0.00
	Saldo						3,511,969.25
5030.01	Investitionen Aqua Allalin	0		0		3,052,779.39	
5030.02	Investitionen Schwimmbad	0		0		459,189.86	

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9	FINANZEN, STEUERN Saldo	0	0	1,000,000	0	0.00	0.00
					1,000,000		
940	ZINSEN Saldo	0	0	1,000,000	0	0.00	0.00
					1,000,000		
5030	Kauf- Verkauf Aktien	0		1,000,000		0.00	
	Total Investitionsausgaben	1,400,000		1,560,000		4,012,375.92	
	Total Investitionseinnahmen		0		0		0.00
	Nettoinvestition		1,400,000		1,560,000		4,012,375.92



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## Orientierung über den Finanzplan 2017 - 2019

	<b>Basis 2013</b>	<b>Basis 2014</b>	<b>Voranschlag 2015</b>	<b>Voranschlag 2016</b>	<b>Planung 2017</b>	<b>Planung 2018</b>	<b>Planung 2019</b>
<b>Ertrag</b>	7'805	7'302	7'613	7'316	7'350	7'370	7'400
<b>Aufwand</b>	5'482	5'390	5'528	5'064	5'020	5'000	5'000

<b>Aufwand in % des Ertrages</b>	70.23	73.81	72.60	69.21	68.29	67.84	67.56
--	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

<b>Cashflow</b>	2'323	1'911	2'085	2'252	2'330	2'370	2'400
-----------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

<b>Cashflow in % des Ertrags</b>	29.76	26.17	27.38	30.78	31.70	32.15	32.43
--------------------------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

<b>Investitionen</b>	4'360	4'012	1'560	1'400	2'000	2'000	2'000
----------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

### Laufende Rechnung

Durch Umsatzeinbussen beim Park und Getränkedepot / Transportdienst wurden Mindereinnahmen erzielt. Ein Aufschwung im Tourismus könnte diesen negativen Trend stoppen.

Der Laufende Aufwand beanspruchte im Durchschnitt der letzten 5 Jahre rund 70% des Ertrages. Ein langfristiges Ziel muss es sein, den Laufenden Aufwand unter die 70%-Marke zu drücken.

Im Durchschnitt der letzten 5 Jahre belief sich der Cashflow auf 30% des Gesamtertrages. Dieser Wert muss längerfristig wieder erreicht werden, um die geplanten Investitionen und deren Folgekosten zu finanzieren.

### Investitionsvorhaben

Das Investitionsvolumen wird weitgehend von der Selbstfinanzierungskraft bestimmt. Durch hohes Investitionsvolumen in den vergangenen Jahren (Morenia, Kauf Aktien Saastal Bergbahnen AG, Aqua Allalin usw) hat sich die Burgergemeinde neuverschuldet. Wie bei der Einwohnergemeinde wird der Burgerrat die Prioritäten und das Investitionsvolumen für die Planungsperiode jeweils bei der Budgetplanung festsetzen müssen. Auch bei der Burgergemeinde muss das Verwaltungsvermögen mit 10% vom Restwert abgeschrieben werden.



*Saas-Fee*

Gemeinde Saas-Fee  
www.3906.ch

## **Sanierung Autosilo; Gewähren Ausgabenkompetenz CHF 600'000.--**

### Darüber wird abgestimmt:

Der Burgerrat hat sich in den vergangenen Jahren mit der Sanierung des Autosilos befasst. Aufgrund von diversen Kostenschätzungen beläuft sich der Betrag für eine Sanierung des Autosilos auf CHF 600'000.--.

Gemäss Artikel 17 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis hat die Burgerversammlung über den Beschluss einer neuen nichtgebundenen Ausgabe, deren Betrag höher ist als 5% der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres zu beraten und zu beschliessen.

### Abstimmungsfrage:

Genehmigen Sie der Burgergemeinde Saas-Fee die Ausgabenkompetenz in der Höhe von CHF 600'000.-- für die Sanierung des Autosilos.

### Die Vorlage im Detail

Beim Autosilo handelt es sich um eine rund 50-jährige (Baujahr 1963), zweigeschossige Auto-Einstellhalle in Stahlbeton mit befahrbarem Flachdach.

Um eine weitere Nutzung der Auto-Einstellhalle zu gewährleisten und die Bausubstanz bis zur nächsten grosszyklischen Instandsetzung in 30 - 50 Jahren zu erhalten, ist es dringend notwendig, jetzt Sanierungen vorzunehmen.

Bevor der Burgerrat den Beschluss einer Sanierung gefällt hat, wurde eine szenarische Studie mit verschiedenen Entwicklungs-Szenarien für den Perimeter des Autosilos in Auftrag gegeben. Folgende vier Szenarien wurden dargestellt:

- Abbruch Autosilo;
- Überdachung Aussenparkplätze;
- Polyvalente Mehrzweckhalle;
- Sanierung Autosilo.

Nach eingehenden Diskussionen und Vergleichen der verschiedenen Szenarien hat sich der Burgerrat aus finanziellen, raumplanerischen, technischen und realisierbaren Überlegungen für die notwendige Sanierung des Autosilos mit folgenden Arbeiten in der Höhe von CHF 600'000.-- ausgesprochen.

- Sanierung der Wasserabläufe;
- Untergrundvorbereitung;
- Abdichtung OS 7;
- Bitumenabdichtung;
- Asphaltbelag;
- Neue Betonbrüstungen;

- Betonsanierung von akut mangelhaften Stellen.

Mit der auszuführenden Sanierung bleiben selbstverständlich die einleitend aufgeführten 3 anderen Szenarien jederzeit verfügbar, respektive diese könnten zu gegebener Zeit immer noch realisiert werden.

Der Burgerrat empfiehlt den StimmbürgerInnen die Annahme dieser Ausgabenkompetenz für die notwendige Sanierung des Autosilos.